ADAC Test: Nachhaltige Mobilität Urlaubsorte 2022 - 2023

Detailergebnisse der 20 Orte

Baiersbronn, Urlaubsregion: Schwarzwald **ADAC Urteil: Gut**

Bundesland:	Baden-Württemberg
Touristische Ankünfte 2019[1]:	205.866
Anzahl Einwohner 2019[2]:	14.705
Untersuchter Haupt-Ankunftsort:	Bahnhof, Baiersbronn
Untersuchte touristische Website:	www.baiersbronn.de
Testtag Vor-Ort-Erhebung:	04.09.2022

Vergleichende Betrachtung ausgewählter Kriterien

1 l Information

1a l Informationen zur Mobilität ohne Auto auf der touristischen Website

- 🙂 Informationen zur Anreise bzw. Anreise-Button direkt auf der Hauptseite oder maximal 1 Klick entfernt
- 😐 Informationen zur Anreise ohne Auto vorhanden, jedoch nicht an erster Stelle
- 🙂 Fahrplanauskunft der Bahn direkt auf der Seite eingebettet, oder Link zur Fahrplanauskunft der Bahn mit bereits eingegebenem Zielort
- 🙂 Eigene Kategorie zum Thema Barrierefreiheit
- ☹ Keine Informationen zur Barrierefreiheit in der regulären Rubrik "Sehenswürdigkeiten" bzw. nicht durchgängig
- 🙂 Fahrpläne von ÖPNV-Mobilitätsangeboten auf der Seite oder über Link auf Verkehrsverbund
- ☹ Keine Informationen zu Autovermietung(en) oder Carsharing Anbietern vor Ort
- 🙂 Informationen zu mobilitätsbezogenen Vergünstigungen oder Gratisleistungen mit der Gäste-/Kurkarte
- 🙂 Touristische Übersichtskarte
- 🙂 Informationen zur Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

1b l Informationen am Hauptankunftsort

- ☹ Kein Ortsplan am Hauptankunftsort der zur weiteren Orientierung geeignet ist bzw. sehr schwer auffindbar
- 🙂 Infotafel mit Fahrplanübersicht für die Weiterfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- 🙂 Hinweis zu Taxi (stationär oder Telefonnummer) unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Hinweis auf Standort der Tourist-Information unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Leitsystem/ Wegweisung für Fußgänger (z.B. in die Innenstadt) unmittelbar am Hauptankunftsort
- 😐 Leitsystem/ Wegweisung für Radfahrer mit Entfernungsangabe (z.B. in die Innenstadt oder zu überregionalen Zielen) in Sichtweite des Hauptankunftsortes oder in einzig logischer Fahrtrichtung

[1] Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu "Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten, Gästeankünfte, Gästeübernachtungen - Jahressumme - regionale Tiefe: Gemeinden" für das Jahr 2019]

[2] Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu „Bevölkerung nach Geschlecht, Stichtag 31.12.2019, regionale Tiefe: Gemeinden]

2 l Angebote zur An- und Abreise

2a l An- und Abreise

☺ Bahnanschluss zur Anreise (DB, Regional/ S-Bahn)

☹ Keine Fernbushaltestelle im Umkreis von maximal 20 Kilometern vorhanden

2b l Überbrückung der „letzten Meile“

☺ Linienbushaltestelle zur Weiterfahrt unmittelbar am Hauptankunftsort

☺ Taxidienstleistungen stationär am Hauptankunftsort oder Hinweis (z.B. Telefonnummer)

☹ Keine Autovermietung oder Carsharing Angebot im Umkreis von maximal 250 Metern vom Hauptankunftsort

☹ Kein Fahrradverleih(-system) im Umkreis von 250 Metern vom Hauptankunftsort

☺ Umstieg zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel vom Hauptankunftsort stufenlos ohne große Umwege möglich

☺ Überdachte Fahrradabstellanlage mit Haltebügeln/ Rahmenhaltern für mindestens 10 Fahrräder am Hauptankunftsort

3 l Mobilität vor Ort

3a l Mobilitätsangebote im Ort

☺ Zusätzliche thematische oder saisonale Mobilitätsangebote, und zwar: Hüttenbus, Nationalparkbus

☺ Autovermietung oder Carsharing Angebot

☹ Kein Motorrad- bzw. Rollerverleih

3b l Services / Infrastrukturen zur Förderung der klimafreundlichen Mobilität

☺ Gäste-/ Kurkarte mit kostenloser Nutzung aller öffentlicher Verkehrsmittel im Ort sowie regional

☺ Einsatz von elektrischen oder solar betriebenen Fahrzeugen im Fuhrpark des öffentlichen Nahverkehrs

☺ Ladestationen für Elektroautos im Ort

☺ Vermietung von E-Bikes oder Pedelecs im Ort

☺ Verleih von Fahrrad-Zubehör oder Bereitstellung von Serviceleistungen für Räder (z.B. Reparatur) im Ort

☺ Fußgängerzone im Zentrum

☺ Radwegenetz im Ort

3c l Erreichbarkeit von Sehenswürdigkeiten

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Sankenbachtal“ mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☺ innerhalb von maximal 15 Minuten zu Fuß erreichbar

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Schwarzwaldhochstraße (Freudenstadt)“ in der Umgebung mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

🙂 im Stundentakt oder kürzer

🙂 insgesamt innerhalb von einer Stunde inklusive Fußweg erreichbar

🙂 maximal ein Umstieg nötig

4 l Örtliche / Regionale Strategien zur Förderung nachhaltiger touristischer Mobilität

🙂 Erhebung von Informationen über die Anreiseart der Gäste

🙂 Touristisches Mobilitätskonzept vorhanden

Sonstiges

Positiv aufgefallen ist außerdem:

- Eigene Sub-Kategorie „Nachhaltiges Reiseziel“ mit Darstellung nachhaltiger und regionaler Angebote
- Sehr gut gepflegte touristische Karte mit vielen Inhalten
- Gästekarte KONUS mit umfangreichen Mobilitäts-Vorteilen (jedoch nicht zur Anreise nutzbar)

Empfehlungen (Stand 07.12.2022):

- Hinweis auf der Website überdenken, um stärker für die nachhaltige Mobilität zu werben: „Sind Sie in Berlin oder in Westerland zu Hause? Dann fliegen Sie doch mal kurz runter zu uns. Der kleine feine Flughafen Karlsruhe-Baden-Baden und der Stuttgart Airport machen es möglich."
- Empfehlung zur Weiterreise ab Flughafen mit einem Mietwagen ist gegeben, hier könnte eine Verlinkung / Info zu Mietwagen-Anbietern ergänzend hilfreich sein.
- Initiativen zur Zertifizierung als nachhaltiges Reiseziel werden auf Website aufgelistet (Zertifizierung im Jahr 2016, 3 Jahre gültig), sollten aber aktualisiert werden.
- Filtermöglichkeit in der Kategorie Barrierefreiheit liefert unter An- und Abreise sowie unter Sehenswürdigkeiten keinen einzigen Treffer. Ohne Filter werden bis auf die Touristinformationen vor Ort nur zwei weitere Einrichtungen angezeigt. Entweder Kategorien entsprechend befüllen oder Filter besser weglassen.
- Die beiden Verleihstationen für Räder sind in der Website-Kategorie „Wanderservice“ zu finden; eine Auffindbarkeit unter Mobilität vor Ort oder zielgruppenspezifisch in „Mountainbiking“ wäre für den Gast plausibler.
- Touristische Karte prominent im Header der Website als Kartensymbol einfügen, um Karte schneller zugänglich zu machen
- Örtliche Bushaltestellen in Google Maps und OSM einpflegen
- Eine Infotafel mit gut lesbarem Ortsplan am Bahnhof bietet dem Gast mehr Orientierung (Umgebungskarte bereits vorhanden)
- Fahrradabstellmöglichkeit in Laufrichtung vom Ausgang des Bahnhofs platzieren (Status quo: Fahrradabstellmöglichkeiten auf der anderen Seite der Schienen, dadurch entstehen längere Laufstrecken und die Gefahr, dass Gäste die Abstellmöglichkeit übersehen)
- E-mobilen barrierefreien Gemeindebus, der zwischen den Wanderhütten pendelt, gästeorientierter gestalten (Frequenz erhöhen und an Wochenenden anbieten)

Anmerkungen (Stand 16.01.2023):

- Der Hinweis zur Anreise mit dem Flugzeug wurde nach Vorabversand dieser Einzelkritik umgehend durch Baiersbronn Touristik von der Website gelöscht, die Anreise per Bahn wurde bei den Anreiseoptionen an erste Stelle gesetzt

- Die Fahrradverleihstationen wurden nach Vorabversand dieser Einzelkritik umgehend durch Baiersbronn Touristik in der Rubrik Mountainbike und Service verortet

Lindau, Urlaubsregion: Bodensee **ADAC Urteil: Sehr gut**

Bundesland:	Bayern
Touristische Ankünfte 2019[1]:	324.162
Anzahl Einwohner 2019[2]:	25.512
Untersuchter Haupt-Ankunftsort:	Lindau-Reutin
Untersuchte touristische Website:	www.lindau.de
Testtag Vor-Ort-Erhebung:	05.09.2022

Vergleichende Betrachtung ausgewählter Kriterien

1 l Information

1a l Informationen zur Mobilität ohne Auto auf der touristischen Website

- 🙂 Informationen zur Anreise bzw. Anreise-Button direkt auf der Hauptseite oder maximal 1 Klick entfernt
- 🙂 Informationen zur Anreise ohne Auto an erster Stelle genannt
- 😐 Link zur Fahrplanauskunft der Bahn vorhanden, jedoch ohne voreingegebenen Zielort
- 🙂 Information über Emissionsbelastung je nach Anreise oder Hinweis auf Kompensations-möglichkeiten
- 🙂 Eigene Kategorie zum Thema Barrierefreiheit
- ☹ Keine Informationen zur Barrierefreiheit in der regulären Rubrik "Sehenswürdigkeiten" bzw. nicht durchgängig
- 🙂 Fahrpläne von ÖPNV-Mobilitätsangeboten auf der Seite oder über Link auf Verkehrsverbund
- ☹ Keine Informationen zu Autovermietung(en) oder Carsharing Anbietern vor Ort
- 🙂 Informationen zu mobilitätsbezogenen Vergünstigungen oder Gratisleistungen mit der Gäste-/ Kurkarte
- 🙂 Touristische Übersichtskarte
- 🙂 Informationen zur Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

1b l Informationen am Hauptankunftsort

- 🙂 Ortsplan zur weiteren Orientierung unmittelbar am Hauptankunftsort
- ☹ Keine Infotafel mit Fahrplanübersicht für die Weiterfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- 🙂 Hinweis zu Taxi (stationär oder Telefonnummer) unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Hinweis auf Standort der Tourist-Information unmittelbar am Hauptankunftsort
- ☹ Kein Hinweis zu Autovermietung/ Carsharing direkt am Hauptankunftsort ersichtlich
- 🙂 Leitsystem/ Wegweisung für Fußgänger (z.B. in die Innenstadt) unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Leitsystem/ Wegweisung für Radfahrer mit Entfernungsangabe (z.B. in die Innenstadt oder zu überregionalen Zielen) unmittelbar am Hauptankunftsort

1 Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu "Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten, Gästeankünfte, Gästeübernachtungen - Jahressumme - regionale Tiefe: Gemeinden" für das Jahr 2019]

2 Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu „Bevölkerung nach Geschlecht, Stichtag 31.12.2019, regionale Tiefe: Gemeinden]

2 l Angebote zur An- und Abreise

2a l An- und Abreise

🙂 Bahnanschluss zur Anreise (DB, Regional/ S-Bahn)

🙂 Fernbushaltestelle im Ort

2b l Überbrückung der „letzten Meile“

🙂 Linienbushaltestelle zur Weiterfahrt unmittelbar am Hauptankunftsort

🙂 Taxidienstleistungen stationär am Hauptankunftsort oder Hinweis (z.B. Telefonnummer)

🙂 Autovermietung oder Carsharing Angebot am Hauptankunftsort

🙂 Fahrradverleih(-system) am Hauptankunftsort

🙂 Weiteres Angebot zur Überbrückung der "letzten Meile" ab Hauptankunftsort, und zwar: E-Leihroller

🙂 Umstieg zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel vom Hauptankunftsort stufenlos ohne große Umwege möglich

☹ Zum Testzeitpunkt keine überdachte Fahrradabstellanlage mit Haltebügeln/ Rahmenhaltern für mindestens 10 Fahrräder am Hauptankunftsort

3 l Mobilität vor Ort

3a l Mobilitätsangebote im Ort

🙂 Zusätzliche thematische oder saisonale Mobilitätsangebote, und zwar: Kleinbahn Elektro-Solar Insel-Bob, Echt-Bodensee-Bus

3b l Services / Infrastrukturen zur Förderung der klimafreundlichen Mobilität

🙂 Gäste-/ Kurkarte mit kostenloser Nutzung aller öffentlicher Verkehrsmittel im Ort sowie regional

🙂 Einsatz von elektrischen oder solar betriebenen Fahrzeugen im Fuhrpark des öffentlichen Nahverkehrs

🙂 Autovermietung oder Carsharing Angebot mit Elektro- oder Hybridfahrzeugen im Ort

🙂 Ladestationen für Elektroautos im Ort

🙂 E-Scooter Verleih

🙂 E-Roller- bzw. Motorrad-Verleih

🙂 Vermietung von E-Bikes oder Pedelecs im Ort

🙂 Verleih von Fahrrad-Zubehör oder Bereitstellung von Serviceleistungen für Räder (z.B. Reparatur) im Ort

🙂 Fußgängerzone im Zentrum

🙂 Radwegenetz im Ort

3c l Erreichbarkeit von Sehenswürdigkeiten

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Insel Lindau“ mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

🙂 im Halbstundentakt oder kürzer

🙂 insgesamt innerhalb von 30 Minuten inklusive Fußweg erreichbar

🙂 ohne Umstieg

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Bregenz, Pfänder, Seebühne/ Festspiele“ in der Umgebung mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

🙂 im Stundentakt oder kürzer

🙂 insgesamt innerhalb von einer Stunde inklusive Fußweg erreichbar

🙂 maximal ein Umstieg nötig

4 l Örtliche / Regionale Strategien zur Förderung nachhaltiger touristischer Mobilität

🙂 Erhebung von Informationen über die Anreiseart der Gäste

🙂 Touristisches Mobilitätskonzept vorhanden

Sonstiges

Positiv aufgefallen ist außerdem:

- Anreiseinformationen online sehr gut auffindbar, alternative Anreise präsent platziert und stark auf Klimaverträglichkeit ausgerichtet
- Gute kartografische Darstellung des ÖPNV und der Sehenswürdigkeiten sowie umfassendes Aktiv-Kartenmaterial
- Eigene Kategorie „Nachhaltiger Urlaub“ mit zahlreichen Informationen inkl. Mobilitätsangeboten
- Angebot des saisonalen Advents-Shuttle-Verkehrs

Empfehlungen (Stand 07.12.2022):

- Haltestellennamen der Bushaltestellen im Online-Ortsplan ergänzen
- Informationen zur Barrierefreiheit von Sehenswürdigkeiten durchgängig bei deren Beschreibungen zur Verfügung stellen

Füssen, Urlaubsregion: Allgäu **ADAC Urteil: Gut**

Bundesland:	Bayern
Touristische Ankünfte 2019[1]:	503.151
Anzahl Einwohner 2019[2]:	15.508
Untersuchter Haupt-Ankunftsort:	Bahnhof, Füssen
Untersuchte touristische Website:	www.fuessen.de
Testtag Vor-Ort-Erhebung:	05.09.2022

Vergleichende Betrachtung ausgewählter Kriterien

1 l Information

1a l Informationen zur Mobilität ohne Auto auf der touristischen Website

😐 Informationen zur Anreise bestenfalls zwei Klicks von der Hauptseite entfernt

🙂 Informationen zur Anreise ohne Auto an erster Stelle genannt

🙂 Fahrplanauskunft der Bahn direkt auf der Seite eingebettet, oder Link zur Fahrplanauskunft der Bahn mit bereits eingegebenem Zielort

🙂 Eigene Kategorie zum Thema Barrierefreiheit

🙂 Informationen zur Barrierefreiheit von Sehenswürdigkeiten

🙂 Fahrpläne von ÖPNV-Mobilitätsangeboten auf der Seite oder über Link auf Verkehrsverbund

🙂 Informationen zu Autovermietung(en) oder Carsharing Anbietern vor Ort

🙂 Informationen zu mobilitätsbezogenen Vergünstigungen oder Gratisleistungen mit der Gäste-/Kurkarte

🙂 Touristische Übersichtskarte

🙂 Informationen zur Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

1b l Informationen am Hauptankunftsort

🙂 Ortsplan zur weiteren Orientierung unmittelbar am Hauptankunftsort

🙂 Infotafel mit Fahrplanübersicht für die Weiterfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

🙂 Hinweis zu Taxi (stationär oder Telefonnummer) unmittelbar am Hauptankunftsort

🙂 Hinweis auf Standort der Tourist-Information unmittelbar am Hauptankunftsort

🙂 Leitsystem/ Wegweisung für Fußgänger (z.B. in die Innenstadt) unmittelbar am Hauptankunftsort

🙂 Leitsystem/ Wegweisung für Radfahrer mit Entfernungsangabe (z.B. in die Innenstadt oder zu überregionalen Zielen) unmittelbar am Hauptankunftsort

[1] Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu "Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten, Gästeankünfte, Gästeübernachtungen - Jahressumme - regionale Tiefe: Gemeinden" für das Jahr 2019]

[2] Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu „Bevölkerung nach Geschlecht, Stichtag 31.12.2019, regionale Tiefe: Gemeinden]

2 l Angebote zur An- und Abreise

2a l An- und Abreise

🙂 Bahnanschluss zur Anreise (DB, Regional/ S-Bahn)

☹ Keine Fernbushaltestelle im Umkreis von maximal 20 Kilometern vorhanden

2b l Überbrückung der „letzten Meile“

🙂 Linienbushaltestelle zur Weiterfahrt unmittelbar am Hauptankunftsort

🙂 Taxidienstleistungen stationär am Hauptankunftsort oder Hinweis (z.B. Telefonnummer)

☹ Keine Autovermietung oder Carsharing Angebot im Umkreis von maximal 250 Metern vom Hauptankunftsort

🙂 Fahrradverleih(-system) am Hauptankunftsort

🙂 Umstieg zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel vom Hauptankunftsort stufenlos ohne große Umwege möglich

🙂 Überdachte Fahrradabstellanlage mit Haltebügeln/ Rahmenhaltern für mindestens 10 Fahrräder am Hauptankunftsort

3 l Mobilität vor Ort

3a l Mobilitätsangebote im Ort

🙂 Zusätzliche thematische oder saisonale Mobilitätsangebote, und zwar: Spätbusse zwischen Füssen, Schwangau und Hopferau (Linien 78 und 111) in Sommermonaten als kommunales Gemeinschaftsprojekt

🙂 Autovermietung oder Carsharing Angebot

☹ Kein Motorrad- bzw. Rollerverleih

3b l Services / Infrastrukturen zur Förderung der klimafreundlichen Mobilität

🙂 Gäste-/ Kurkarte mit kostenloser Nutzung aller öffentlicher Verkehrsmittel im Ort sowie regional

🙂 Ladestationen für Elektroautos im Ort

🙂 Vermietung von E-Bikes oder Pedelecs im Ort

🙂 Verleih von Fahrrad-Zubehör oder Bereitstellung von Serviceleistungen für Räder (z.B. Reparatur) im Ort

🙂 Fußgängerzone im Zentrum

🙂 Radwegenetz im Ort

3c l Erreichbarkeit von Sehenswürdigkeiten

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Festspielhaus Neuschwanstein“ mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☹ in längerer Taktung als Halbstundentakt

🙂 insgesamt innerhalb von 30 Minuten inklusive Fußweg erreichbar

🙂 ohne Umstieg

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Schloss Neuschwanstein“ in der Umgebung mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

🙂 im Stundentakt oder kürzer

🙂 insgesamt innerhalb von einer Stunde inklusive Fußweg erreichbar

🙂 maximal ein Umstieg nötig

4 l Örtliche / Regionale Strategien zur Förderung nachhaltiger touristischer Mobilität

🙂 Erhebung von Informationen über die Anreiseart der Gäste

🙂 Touristisches Mobilitätskonzept vorhanden

Sonstiges

Positiv aufgefallen ist außerdem:

- Filtermöglichkeit nach Radgastgebern im Unterkunftsverzeichnis
- Schließfächer (tw. mit Lademöglichkeit für e-Bike-Akkus), Verleih von Werkzeugkästen und Reparaturstation für Räder im Außenbereich der Tourist-Information
- Informationen zur Gästekarte inkl. ÖPNV-Vorteilen präsent dargestellt auf der Website

Empfehlungen (Stand 07.12.2022):

- ÖPNV-Informationen in die interaktive Karte der Website und als Anreiseinfos zu Wandertouren in Broschüren (z.B. Wanderprospekt) einpflegen, um die ÖPNV-Anbindung der Sehenswürdigkeiten verbraucherfreundlicher darzustellen (betrifft auch die Einpflege der ÖPNV-Haltestellen von Füssen in Google Maps)
- Informationen der Buslinienanbindungen zu den städtischen/regionalen Sehenswürdigkeiten sind in der verlinkten Broschüre „Busfahrpläne Allgäu Mobil“ (Ausgabe 2022, S. 77/78) gut aufbereitet, aber versteckt. Um die Anreise mit ÖPNV zu erleichtern, bietet sich eine Einbindung dieser Informationen auf der Füssen-Website an.
- Auf die Aktualität der online dargestellten Anreisemöglichkeit mit dem Fernbus achten (zum Testzeitpunkt bot Flixbus keine Verbindung nach Füssen, wurde aber online noch aufgeführt)

Anmerkungen (Stand 20.12.2022):

- Die Anreisemöglichkeit per Flixbus wurde nach Vorabversand dieser Einzelkritik umgehend durch die Füssen Tourismus und Marketing AöR von der Website gelöscht

Garmisch-Partenkirchen, Urlaubsregion: Zugspitzregion **ADAC Urteil: Gut**

Bundesland:	Bayern
Touristische Ankünfte 2019[1]:	433.170
Anzahl Einwohner 2019[2]:	27.215
Untersuchter Haupt-Ankunftsort:	Bahnhof Garmisch-Partenkirchen
Untersuchte touristische Website:	www.gapa-tourismus.de
Testtag Vor-Ort-Erhebung:	06.09.2022

Vergleichende Betrachtung ausgewählter Kriterien

1 l Information

1a l Informationen zur Mobilität ohne Auto auf der touristischen Website

- 🙂 Informationen zur Anreise bzw. Anreise-Button direkt auf der Hauptseite oder maximal 1 Klick entfernt
- 😐 Informationen zur Anreise ohne Auto vorhanden, jedoch nicht an erster Stelle
- 🙂 Fahrplanauskunft der Bahn direkt auf der Seite eingebettet, oder Link zur Fahrplanauskunft der Bahn mit bereits eingegebenem Zielort
- ☹ Keine eigene Kategorie mit Informationen zur Barrierefreiheit
- ☹ Keine Informationen zur Barrierefreiheit in der regulären Rubrik "Sehenswürdigkeiten" bzw. nicht durchgängig
- 🙂 Fahrpläne von ÖPNV-Mobilitätsangeboten auf der Seite oder über Link auf Verkehrsverbund
- 🙂 Informationen zu Autovermietung(en) oder Carsharing Anbietern vor Ort
- 🙂 Informationen zu mobilitätsbezogenen Vergünstigungen oder Gratisleistungen mit der Gäste-/Kurkarte
- ☹ Keine touristische Übersichtskarte mit Mobilitätsinformationen (Download-Broschüren wurden nicht durchsucht)
- 🙂 Informationen zur Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

1b l Informationen am Hauptankunftsort

- 🙂 Ortsplan zur weiteren Orientierung unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Infotafel mit Fahrplanübersicht für die Weiterfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- 🙂 Hinweis zu Taxi (stationär oder Telefonnummer) unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Hinweis auf Standort der Tourist-Information unmittelbar am Hauptankunftsort
- ☹ Kein Hinweis zu Autovermietung/ Carsharing direkt am Hauptankunftsort ersichtlich
- 🙂 Leitsystem/ Wegweisung für Fußgänger (z.B. in die Innenstadt) unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Leitsystem/ Wegweisung für Radfahrer mit Entfernungsangabe (z.B. in die Innenstadt oder zu überregionalen Zielen) unmittelbar am Hauptankunftsort

---

1 Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu "Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten, Gästeankünfte, Gästeübernachtungen - Jahressumme - regionale Tiefe: Gemeinden" für das Jahr 2019]

2 Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu „Bevölkerung nach Geschlecht, Stichtag 31.12.2019, regionale Tiefe: Gemeinden]

2 l Angebote zur An- und Abreise

2a l An- und Abreise

🙂 Bahnanschluss zur Anreise (DB, Regional/ S-Bahn)

🙂 Fernbushaltestelle im Ort

2b l Überbrückung der „letzten Meile“

🙂 Linienbushaltestelle zur Weiterfahrt unmittelbar am Hauptankunftsort

🙂 Taxidienstleistungen stationär am Hauptankunftsort oder Hinweis (z.B. Telefonnummer)

🙂 Autovermietung oder Carsharing Angebot am Hauptankunftsort

☹ Kein Fahrradverleih(-system) im Umkreis von 250 Metern vom Hauptankunftsort

🙂 Umstieg zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel vom Hauptankunftsort stufenlos ohne große Umwege möglich

☹ Keine überdachte Fahrradabstellanlage mit Rahmenhaltern für mindestens 10 Fahrräder am Hauptankunftsort

3 l Mobilität vor Ort

3a l Mobilitätsangebote im Ort

🙂 Zusätzliche thematische oder saisonale Mobilitätsangebote, und zwar: Skibus

🙂 Motorrad- bzw. Rollerverleih

3b l Services / Infrastrukturen zur Förderung der klimafreundlichen Mobilität

😐 Gäste-/ Kurkarte mit teilweise kostenloser oder vergünstigter Nutzung mindestens der örtlichen öffentlichen Verkehrsmittel

🙂 Einsatz von klimafreundlichen Antrieben im Fuhrpark des öffentlichen Nahverkehrs, und zwar: Erdgasbusse

🙂 Autovermietung oder Carsharing Angebot mit Elektro- oder Hybridfahrzeugen im Ort

🙂 Ladestationen für Elektroautos im Ort

🙂 Vermietung von E-Bikes oder Pedelecs im Ort

🙂 Verleih von Fahrrad-Zubehör oder Bereitstellung von Serviceleistungen für Räder (z.B. Reparatur) im Ort

🙂 Fußgängerzone im Zentrum

🙂 Radwegenetz im Ort

3c l Erreichbarkeit von Sehenswürdigkeiten

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Olympia Skistadion“ mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

🙂 im Halbstundentakt oder kürzer

🙂 insgesamt innerhalb von 30 Minuten inklusive Fußweg erreichbar

🙂 ohne Umstieg

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Zugspitze“ in der Umgebung mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☺ Talstation Zugspitze innerhalb von 2min zu Fuß erreichbar

4 l Örtliche / Regionale Strategien zur Förderung nachhaltiger touristischer Mobilität

☹ Keine Erhebung von Informationen zur Anreiseart der Gäste

☺ Touristisches Mobilitätskonzept vorhanden

Sonstiges

Positiv aufgefallen ist außerdem:

- Umfangreicher Tourenplaner mit Wander- und Radtouren
- Gute Anreise-Informationen auf der Website: Dem Gast wird deutlich, dass er von München aus bequem mit dem ÖPNV anreisen kann (Züge und Flixbus in hoher Frequenz)
- Gut aufbereitete Informationen zur e-Mobilität: untergliederte Infos zu Standorten, Anleitung zum Laden und Bezahlen und Vorteilen (kostenlosem Parken)
- Kombi-Ticket Garmischer Skiexpress

Empfehlungen (Stand 07.12.2022):

- Online-Informationen zur Mobilität vor Ort bündeln und leichter auffindbar machen (zum Testzeitpunkt sind Links und teilweise veraltete Fahrpläne in den Informationen zur Gästekarte „versteckt“, Taxi- und Autovermietungsdienste einzeln bei Garmisch-Partenkirchen A-Z eingepflegt)
- In der Online-Kartenansicht neben den Bahnhöfen auch die Nahverkehrsstationen der Busse verorten und benennen
- Online-Anreiseplanung zu einzelnen Sehenswürdigkeiten prominenter platzieren (Status quo: z.B. bei Partnachklamm einige Klicks und sehr weites nach unten scrollen nötig)
- Abstellanlagen für Räder am Bahnhof verbraucherfreundlicher positionieren und mit Rahmenhaltern ausstatten

Ruhpolding, Urlaubsregion: Chiemsee – Chiemgau **ADAC Urteil: ausreichend**

Bundesland:	Bayern
Touristische Ankünfte 2019[1]:	122.271
Anzahl Einwohner 2019[2]:	7.065
Untersuchter Haupt-Ankunftsort:	Bahnhof, Ruhpolding
Untersuchte touristische Website:	www.ruhpolding.de
Testtag Vor-Ort-Erhebung:	06.09.2022

Vergleichende Betrachtung ausgewählter Kriterien

1 l Information

1a l Informationen zur Mobilität ohne Auto auf der touristischen Website

- 🙂 Informationen zur Anreise bzw. Anreise-Button direkt auf der Hauptseite oder maximal 1 Klick entfernt
- 😐 Informationen zur Anreise ohne Auto vorhanden, jedoch nicht an erster Stelle
- 😐 Link zur Fahrplanauskunft der Bahn vorhanden, jedoch ohne voreingegebenen Zielort
- ☹ Keine eigene Kategorie mit Informationen zur Barrierefreiheit
- ☹ Keine Informationen zur Barrierefreiheit in der regulären Rubrik "Sehenswürdigkeiten" bzw. nicht durchgängig
- 🙂 Fahrpläne von ÖPNV-Mobilitätsangeboten auf der Seite oder über Link auf Verkehrsverbund
- ☹ Keine Informationen zu Autovermietung(en) oder Car-Sharing-Anbietern vor Ort
- 🙂 Informationen zu mobilitätsbezogenen Vergünstigungen oder Gratisleistungen mit der Gäste-/Kurkarte
- 🙂 Touristische Übersichtskarte
- 🙂 Informationen zur Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

1b l Informationen am Hauptankunftsort

- 😐 Ortsplan zur weiteren Orientierung in Sichtweite oder einzig logischer Laufrichtung vom Hauptankunftsort
- 🙂 Infotafel mit Fahrplanübersicht für die Weiterfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- 🙂 Hinweis zu Taxi (stationär oder Telefonnummer) unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Hinweis auf Standort der Tourist-Information unmittelbar am Hauptankunftsort
- ☹ Autovermietung/ Carsharing am Hauptankunftsort nicht auf Anhieb ersichtlich
- ☹ Kein Leitsystem/ Wegweisung für Fußgänger zur Ortsmitte ab Hauptankunftsort ersichtlich
- ☹ Kein Leitsystem/ Wegweisung für Radfahrer mit Entfernungsangabe (z.B. in die Innenstadt oder zu überregionalen Zielen) ab Hauptankunftsort ersichtlich

[1] Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu "Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten, Gästeankünfte, Gästeübernachtungen - Jahressumme - regionale Tiefe: Gemeinden" für das Jahr 2019]

[2] Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu „Bevölkerung nach Geschlecht, Stichtag 31.12.2019, regionale Tiefe: Gemeinden]

2 l Angebote zur An- und Abreise

2a l An- und Abreise

☺ Bahnanschluss zur Anreise (DB, Regional/ S-Bahn)

☹ Keine Fernbushaltestelle im Umkreis von maximal 20 Kilometern vorhanden

2b l Überbrückung der „letzten Meile“

☺ Linienbushaltestelle zur Weiterfahrt unmittelbar am Hauptankunftsort

☺ Taxidienstleistungen stationär am Hauptankunftsort oder Hinweis (z.B. Telefonnummer)

☺ Autovermietung oder Carsharing Angebot am Hauptankunftsort

☺ Fahrradverleih(-system) am Hauptankunftsort

☺ Umstieg zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel vom Hauptankunftsort stufenlos ohne große Umwege möglich

☺ Überdachte Fahrradabstellanlage mit Haltebügeln/ Rahmenhaltern für mindestens 10 Fahrräder am Hauptankunftsort

3 l Mobilität vor Ort

3a l Mobilitätsangebote im Ort

☺ Zusätzliche thematische oder saisonale Mobilitätsangebote, und zwar: Buslinie Mozart-Express der RVO nach Salzburg mit Halt in Ruhpolding

☺ Autovermietung oder Carsharing Angebot

☹ Kein Motorrad- bzw. Rollerverleih

3b l Services / Infrastrukturen zur Förderung der klimafreundlichen Mobilität

☺ Gäste-/ Kurkarte mit kostenloser Nutzung aller öffentlicher Verkehrsmittel im Ort sowie regional

☺ Ladestationen für Elektroautos im Ort

☺ Vermietung von E-Bikes oder Pedelecs im Ort

☺ Verleih von Fahrrad-Zubehör oder Bereitstellung von Serviceleistungen für Räder (z.B. Reparatur) im Ort

☺ Fußgängerzone im Zentrum

☺ Radwegenetz im Ort

3c l Erreichbarkeit von Sehenswürdigkeiten

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Rauschbergbahn“* mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☹ in längerer Taktung als Halbstundentakt

☺ insgesamt innerhalb von 30 Minuten inklusive Fußweg erreichbar

☺ ohne Umstieg

**Die Rauschbergbahn war zum Testzeitpunkt noch in Betrieb, bleibt jedoch seit dem 07.11.2022 für ca. 2 Jahre wegen Umbau geschlossen. Als Alternative kann weiterhin die Unternbergbahn genutzt werden, die jedoch nicht Testgegenstand war.*

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „3 Seen Gebiet“ in der Umgebung mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☹ in längerer Taktung als stündlich

🙂 insgesamt innerhalb von einer Stunde inklusive Fußweg erreichbar

🙂 maximal ein Umstieg nötig

4 l Örtliche / Regionale Strategien zur Förderung nachhaltiger touristischer Mobilität

🙂 Erhebung von Informationen über die Anreiseart der Gäste

☹ Kein touristisches Mobilitätskonzept vorhanden

Sonstiges

Positiv aufgefallen ist außerdem:

- Hinweis auf der Seite der Chiemgau Karte: „Das Auto hat Urlaub“
- Inkludierte Leistung der Chiemgau-Karte: Kostenloser Tages-Radverleih eines Tourenrades bei zwei Anbietern

Empfehlungen (Stand 07.12.2022):

- Informationen zur Mobilität vor Ort auf der Website leichter auffindbar machen (z.B. Informationen Radverleih, E-Ladeinfrastruktur, Taxi)
- Karten auf den Online-Subsites der Sehenswürdigkeiten so anlegen, dass man den Ausschnitt vergrößern kann, um dem Gast die Orientierung zu erleichtern (z.B. zur Erreichbarkeit der Sehenswürdigkeiten mit dem ÖPNV)
- Ortsplan als PDF zum Download zur Verfügung stellen statt ausschließlich als Versand anzubieten
- Leistungsträger dazu animieren, im Preisverzeichnis aufzuführen "kostenlos mit Chiemgau-Karte"
- Saisonales Angebot des Almbus Steinbergalm ab Bahnhof nutzerfreundlicher gestalten (Status quo: Anmeldung am Vortag bis 17 Uhr und Mindest-Anzahl von Vollzahlern nötig)

Bodenmais, Urlaubsregion: Bayerischer Wald **ADAC Urteil: ausreichend**

Bundesland:	Bayern
Touristische Ankünfte 2019[1]:	157.441
Anzahl Einwohner 2019[2]:	3.562
Untersuchter Haupt-Ankunftsort:	Bahnhof, Bodenmais
Untersuchte touristische Website:	www.bodenmais.de
Testtag Vor-Ort-Erhebung:	07.09.2022

Vergleichende Betrachtung ausgewählter Kriterien

1 l Information

1a l Informationen zur Mobilität ohne Auto auf der touristischen Website

☹ Informationen zur Anreise mehr als zwei Klicks von der Hauptseite entfernt bzw. überhaupt keine Informationen zur Anreise

☹ Kein Hinweis auf alternative Anreisemöglichkeit zum Auto (z.B. mit der Bahn)

☹ Keine Verlinkung zur Fahrplanauskunft der Bahn oder anderer überregionaler Anreisealternative

☹ Keine eigene Kategorie mit Informationen zur Barrierefreiheit

☹ Keine Informationen zur Barrierefreiheit in der regulären Rubrik "Sehenswürdigkeiten" bzw. nicht durchgängig

🙂 Fahrpläne von ÖPNV-Mobilitätsangeboten auf der Seite oder über Link auf Verkehrsverbund

☹ Keine Informationen zu Autovermietung(en) oder Carsharing Anbietern vor Ort

🙂 Informationen zu mobilitätsbezogenen Vergünstigungen oder Gratisleistungen mit der Gäste-/Kurkarte

🙂 Touristische Übersichtskarte

🙂 Informationen zur Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

1b l Informationen am Hauptankunftsort

🙂 Ortsplan zur weiteren Orientierung unmittelbar am Hauptankunftsort

☹ Keine Infotafel mit Fahrplanübersicht für die Weiterfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

😐 Hinweis zu Taxi (stationär oder Telefonnummer) in Sichtweite des Hauptankunftsortes oder in einzig logischer Laufrichtung

🙂 Hinweis auf Standort der Tourist-Information unmittelbar am Hauptankunftsort

🙂 Leitsystem/ Wegweisung für Fußgänger (z.B. in die Innenstadt) unmittelbar am Hauptankunftsort

🙂 Leitsystem/ Wegweisung für Radfahrer mit Entfernungsangabe (z.B. in die Innenstadt oder zu überregionalen Zielen) unmittelbar am Hauptankunftsort

---

1 Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu "Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten, Gästeankünfte, Gästeübernachtungen - Jahressumme - regionale Tiefe: Gemeinden" für das Jahr 2019]

2 Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu „Bevölkerung nach Geschlecht, Stichtag 31.12.2019, regionale Tiefe: Gemeinden]

2 l Angebote zur An- und Abreise

2a l An- und Abreise

☺ Bahnanschluss zur Anreise (DB, Regional/ S-Bahn)

☹ Keine Fernbushaltestelle im Umkreis von maximal 20 Kilometern vorhanden

2b l Überbrückung der „letzten Meile“

☺ Linienbushaltestelle zur Weiterfahrt unmittelbar am Hauptankunftsort

☺ Taxidienstleistungen stationär am Hauptankunftsort oder Hinweis (z.B. Telefonnummer)

☹ Keine Autovermietung oder Carsharing Angebot im Umkreis von maximal 250 Metern vom Hauptankunftsort

☹ Kein Fahrradverleih(-system) im Umkreis von 250 Metern vom Hauptankunftsort

☺ Umstieg zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel vom Hauptankunftsort stufenlos ohne große Umwege möglich

☹ Keine überdachte Fahrradabstellanlage mit Haltebügeln/ Rahmenhaltern für mindestens 10 Fahrräder am Hauptankunftsort

3 l Mobilität vor Ort

3a l Mobilitätsangebote im Ort

☺ Zusätzliche thematische oder saisonale Mobilitätsangebote, und zwar: Wanderbus und Skibus

☺ Autovermietung oder Carsharing Angebot

☹ Kein Motorrad- bzw. Rollerverleih

3b l Services / Infrastrukturen zur Förderung der klimafreundlichen Mobilität

☺ Gäste-/ Kurkarte mit kostenloser Nutzung aller öffentlicher Verkehrsmittel im Ort sowie regional

☺ Ladestationen für Elektroautos im Ort

☺ Vermietung von E-Bikes oder Pedelecs im Ort

☺ Verleih von Fahrrad-Zubehör oder Bereitstellung von Serviceleistungen für Räder (z.B. Reparatur) im Ort

☹ Keine Fußgängerzone im Zentrum

☺ Radwegenetz im Ort

3c l Erreichbarkeit von Sehenswürdigkeiten

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Silberberg“ mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☹ in längerer Taktung als Halbstundentakt

☺ insgesamt innerhalb von 30 Minuten inklusive Fußweg erreichbar

☺ ohne Umstieg

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Großer Arber“ in der Umgebung mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort m 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☹ in längerer Taktung als stündlich

🙂 insgesamt innerhalb von einer Stunde inklusive Fußweg erreichbar

🙂 maximal ein Umstieg nötig

4 l Örtliche / Regionale Strategien zur Förderung nachhaltiger touristischer Mobilität

☹ Keine Erhebung von Informationen zur Anreiseart der Gäste

🙂 Touristisches Mobilitätskonzept vorhanden

Sonstiges

Positiv aufgefallen ist außerdem:

- Einsatz von Shuttle-Diensten zu Veranstaltungen
- Interaktive Karte mit POIs und eingezeichneten Bushaltestellen vorhanden, kartographische Darstellungen auch bei Aktivangeboten sehr umfassend
- Am Bahnhof werden dem Gast zahlreiche Informationen zur Verfügung gestellt, der Bahnhofsbereich ist übersichtlich, attraktiv und weitläufig gestaltet, so dass an den (überdachten) Informationsbereichen kein Gedränge entsteht.

Empfehlungen (Stand 07.12.2022):

- Anreise-Informationen und Kategorie zu „Mobilität vor Ort“ auf der Website zur Verfügung stellen
- Informationen zur Barrierefreiheit allgemein und zu den Sehenswürdigkeiten stärker beschreiben

Burg, Urlaubsregion Spreewald **ADAC Urteil: mangelhaft**

Bundesland:	Brandenburg
Touristische Ankünfte 2019[1]:	179.156
Anzahl Einwohner 2019[2]:	4.242
Untersuchter Haupt-Ankunftsort:	Lindenstraße, Burg (Spreewald)
Untersuchte touristische Website:	www.burgimspreewald.de
Testtag Vor-Ort-Erhebung:	05.09.2022

Vergleichende Betrachtung ausgewählter Kriterien

1 l Information

1a l Informationen zur Mobilität ohne Auto auf der touristischen Website

- 🙂 Informationen zur Anreise bzw. Anreise-Button direkt auf der Hauptseite oder maximal 1 Klick entfernt
- 😐 Informationen zur Anreise ohne Auto vorhanden, jedoch nicht an erster Stelle
- 😐 Link zur Fahrplanauskunft der Bahn vorhanden, jedoch ohne voreingegebenen Zielort
- 🙂 Eigene Kategorie zum Thema Barrierefreiheit
- ☹ Keine Informationen zur Barrierefreiheit in der regulären Rubrik "Sehenswürdigkeiten" bzw. nicht durchgängig
- 🙂 Fahrpläne von ÖPNV-Mobilitätsangeboten auf der Seite oder über Link auf Verkehrsverbund
- ☹ Keine Informationen zu Autovermietung(en) oder Carsharing Anbietern vor Ort
- 🙂 Touristische Übersichtskarte
- 🙂 Informationen zur Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

1b l Informationen am Hauptankunftsort

- ☹ Kein Ortsplan am Hauptankunftsort der zur weiteren Orientierung geeignet ist bzw. sehr schwer auffindbar
- 🙂 Infotafel mit Fahrplanübersicht für die Weiterfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- 🙂 Elektronische Anzeige mit Übersicht der nächsten Abfahrten aller weiterführenden Verkehrsmittel (z.B. Busse)
- ☹ Kein Hinweis zu Taxi (stationär oder Telefonnummer) direkt am Hauptankunftsort ersichtlich
- ☹ Kein Hinweis auf Standort der Tourist-Information direkt am Hauptankunftsort ersichtlich
- ☹ Kein Hinweis zu Autovermietung/ Carsharing direkt am Hauptankunftsort ersichtlich
- 😐 Leitsystem/ Wegweisung für Fußgänger zur Ortsmitte in Sichtweite des Hauptankunftsortes oder in einzig logischer Laufrichtung

[1] Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu "Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten, Gästeankünfte, Gästeübernachtungen - Jahressumme - regionale Tiefe: Gemeinden" für das Jahr 2019]

[2] Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu „Bevölkerung nach Geschlecht, Stichtag 31.12.2019, regionale Tiefe: Gemeinden]

😐 Leitsystem/ Wegweisung für Radfahrer mit Entfernungsangabe (z.B. in die Innenstadt oder zu überregionalen Zielen) in Sichtweite des Hauptankunftsortes oder in einzig logischer Fahrtrichtung

2 l Angebote zur An- und Abreise

2a l An- und Abreise

☹ Kein Bahnanschluss zur Anreise (DB, Regional/ S-Bahn)

😐 Fernbushaltestelle im Umkreis von maximal 20 Kilometern

2b l Überbrückung der „letzten Meile“

🙂 Linienbushaltestelle zur Weiterfahrt unmittelbar am Hauptankunftsort

☹ Kein Hinweis auf Taxidienstleistungen am Hauptankunftsort ersichtlich

🙂 Autovermietung oder Carsharing Angebot am Hauptankunftsort

☹ Kein Fahrradverleih(-system) im Umkreis von 250 Metern vom Hauptankunftsort

🙂 Umstieg zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel vom Hauptankunftsort stufenlos ohne große Umwege möglich

☹ Keine überdachte Fahrradabstellanlage mit Haltebügeln/ Rahmenhaltern für mindestens 10 Fahrräder am Hauptankunftsort

3 l Mobilität vor Ort

3a l Mobilitätsangebote im Ort

🙂 Zusätzliche thematische oder saisonale Mobilitätsangebote, und zwar: Kleinbahn Rumpel-Guste

☹ Kein Motorrad- bzw. Rollerverleih

3b l Services / Infrastrukturen zur Förderung der klimafreundlichen Mobilität

☹ Keine Gäste-/ Kurkarte mit kostenloser oder vergünstigter Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln

🙂 Autovermietung oder Carsharing Angebot mit Elektro- oder Hybridfahrzeugen im Ort

🙂 Ladestationen für Elektroautos im Ort

🙂 Vermietung von E-Bikes oder Pedelecs im Ort

🙂 Verleih von Fahrrad-Zubehör oder Bereitstellung von Serviceleistungen für Räder (z.B. Reparatur) im Ort

☹ Keine Fußgängerzone im Zentrum

🙂 Radwegenetz im Ort

3c l Erreichbarkeit von Sehenswürdigkeiten

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Spreehafen Burg“ mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

🙂 innerhalb von maximal 15 Minuten zu Fuß erreichbar

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Spreewelten Lübbenau“ in der Umgebung vom Hauptankunftsort mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

🙂 im Stundentakt oder kürzer

😐 bestenfalls innerhalb einer Stunde inklusive Fußweg erreichbar, i.d.R. innerhalb von zwei Stunden

🙂 maximal ein Umstieg nötig

4 l Örtliche / Regionale Strategien zur Förderung nachhaltiger touristischer Mobilität

🙂 Erhebung von Informationen über die Anreiseart der Gäste

☹ Touristisches Mobilitätsmanagement (Gästekarte mit inklusiver ÖPNV-Nutzung, Verbesserung der Erreichbarkeit) bisher nicht umgesetzt

Sonstiges

Positiv aufgefallen ist außerdem:

- Auch wenn kein Bahnhof mit überregionaler Anbindung in Burg vorhanden ist, wird der nächste Bahnhof und die weiterführende Buslinie beschrieben.
- Kommunikation des Angebots „Spreewald-Roller“ in Cottbus, Verbindung individueller Mobilität mit Regionalität: Info zu Picknick-Pause mit Picknickkorb und spreewaldtypischer Überraschung (ebenfalls bei den Angeboten zu Kahnfahrten)
- Interaktive Karte: Darstellung Bushaltestellen ÖPNV inkl. Linien und Direktlink zu Google Maps, Filtermöglichkeit nach Wandern, Radtouren, Paddeltouren, Radverleih

Empfehlungen (Stand 07.12.2022):

- Auf der Website wäre ein Querlink von „Anreise“ auf „Mobil unterwegs“ hilfreich, da sich letzteres in einer anderen Kategorie befindet.
- Haltestellen in Burg bei der Anreisemöglichkeit auf der Website benennen (Haltestelle in der Ortsmitte / Hafen)
- Die Kategorie „Barrierefreie Angebote“ (unter „Service“) verlinkt auf die barrierefrei-Website der Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, dort muss der Gast allerdings erneut nach weiteren Klicks und Auswahlmöglichkeiten das Ziel Spreewald oder Burg filtern. Hier wäre eine zielgerichtete Verlinkung (z.B. Angebote für Mobilitätseingeschränkte / … mit Seheinschränkung) mit Voreingabe des Ortes Burg hilfreich, so dass der Gast die Informationen leichter findet.
- Vorhandene Autovermietung unter "mobil unterwegs" kommunizieren

Willingen (Upland), Urlaubsregion: Sauerland **ADAC Urteil: ausreichend**

Bundesland:	Hessen
Touristische Ankünfte 2019[1]:	389.900
Anzahl Einwohner 2019[2]:	6.096
Untersuchter Haupt-Ankunftsort:	Bahnhof, Willingen (Upland)
Untersuchte touristische Website:	www.willingen.de
Testtag Vor-Ort-Erhebung:	20.09.2022

Vergleichende Betrachtung ausgewählter Kriterien

1 l Information

1a l Informationen zur Mobilität ohne Auto auf der touristischen Website

- 🙂 Informationen zur Anreise bzw. Anreise-Button direkt auf der Hauptseite oder maximal 1 Klick entfernt
- 😐 Informationen zur Anreise ohne Auto vorhanden, jedoch nicht an erster Stelle[3]
- 😐 Link zur Fahrplanauskunft der Bahn vorhanden, jedoch ohne voreingegebenen Zielort[4]
- ☹ Keine eigene Kategorie mit Informationen zur Barrierefreiheit
- 🙂 Informationen zur Barrierefreiheit von Sehenswürdigkeiten
- 🙂 Fahrpläne von ÖPNV-Mobilitätsangeboten auf der Seite oder über Link auf Verkehrsverbund
- ☹ Keine Informationen zu Autovermietung(en) oder Carsharing Anbietern vor Ort
- 🙂 Informationen zu mobilitätsbezogenen Vergünstigungen oder Gratisleistungen mit der Gäste-/Kurkarte
- 🙂 Touristische Übersichtskarte
- 🙂 Informationen zur Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

1b l Informationen am Hauptankunftsort

- 🙂 Ortsplan zur weiteren Orientierung unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Infotafel mit Fahrplanübersicht für die Weiterfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- 🙂 Hinweis zu Taxi (stationär oder Telefonnummer) unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Hinweis auf Standort der Tourist-Information unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Leitsystem/ Wegweisung für Fußgänger (z.B. in die Innenstadt) unmittelbar am Hauptankunftsort
- ☹ Kein Leitsystem/ Wegweisung für Radfahrer mit Entfernungsangabe (z.B. in die Innenstadt oder zu überregionalen Zielen) ab Hauptankunftsort ersichtlich

2 l Angebote zur An- und Abreise

1 Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu "Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten, Gästeankünfte, Gästeübernachtungen - Jahressumme - regionale Tiefe: Gemeinden" für das Jahr 2019]

2 Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu „Bevölkerung nach Geschlecht, Stichtag 31.12.2019, regionale Tiefe: Gemeinden]

3 Die Reihenfolge der Anreisemöglichkeiten wurde nach Vorabversand dieser Einzelkritik an die Tourist Information Willingen umgehend geändert, so dass nun die ÖPNV-Anreise an erster Stelle steht.

4 Die Voreingabe des Zielortes wurde umgehend nach Vorabversand dieser Einzelkritik implementiert.

2a l An- und Abreise

☺ Bahnanschluss zur Anreise (DB, Regional/ S-Bahn)

☹ Keine Fernbushaltestelle im Umkreis von maximal 20 Kilometern vorhanden

2b l Überbrückung der „letzten Meile“

☺ Linienbushaltestelle zur Weiterfahrt unmittelbar am Hauptankunftsort

☺ Taxidienstleistungen stationär am Hauptankunftsort oder Hinweis (z.B. Telefonnummer)

☹ Keine Autovermietung oder Carsharing Angebot im Umkreis von maximal 250 Metern vom Hauptankunftsort

☹ Kein Fahrradverleih(-system) im Umkreis von 250 Metern vom Hauptankunftsort

☺ Umstieg zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel vom Hauptankunftsort stufenlos ohne große Umwege möglich

☹ Keine überdachte Fahrradabstellanlage mit Haltebügeln/ Rahmenhaltern für mindestens 10 Fahrräder am Hauptankunftsort

3 l Mobilität vor Ort

3a l Mobilitätsangebote im Ort

☺ Autovermietung oder Carsharing Angebot

☺ Motorrad- bzw. Rollerverleih

3b l Services / Infrastrukturen zur Förderung der klimafreundlichen Mobilität

☺ Gäste-/ Kurkarte mit kostenloser Nutzung aller öffentlicher Verkehrsmittel im Ort sowie regional

☺ Ladestationen für Elektroautos im Ort

☺ Vermietung von E-Bikes oder Pedelecs im Ort

☺ Verleih von Fahrrad-Zubehör oder Bereitstellung von Serviceleistungen für Räder (z.B. Reparatur) im Ort

☹ Keine Fußgängerzone im Zentrum

☺ Radwegenetz im Ort

3c l Erreichbarkeit von Sehenswürdigkeiten

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Ettelsberg“ mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☺ innerhalb von maximal 15 Minuten zu Fuß erreichbar

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Diemelsee“ in der Umgebung mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☺ im Stundentakt oder kürzer

☺ insgesamt innerhalb von einer Stunde inklusive Fußweg erreichbar

☺ maximal ein Umstieg nötig

4 l Örtliche / Regionale Strategien zur Förderung nachhaltiger touristischer Mobilität

☹ Keine Erhebung von Informationen zur Anreiseart der Gäste
☹ Kein touristisches Mobilitätskonzept vorhanden

Sonstiges

Positiv aufgefallen ist außerdem:

- Sehr gut dargestellte Online-Information zur ÖPNV-Anreise zu POIs (gute Mischung aus Text, Adresse, Kartenansicht und Routenplaner mit Auto/ÖPNV sowie pdf-Erzeugung) zur Wanderung „Rothaarsteig“ mit Informationen zu Linien und Takt inkl. Kartenansicht
- Zielgruppenspezifische Mobilitäts-Informationen zum „Wandertaxi“ als Anrufsammeltaxi auf der Website
- Die Willingen-App kann am Tag vor der Anreise die Gästekarte (=Sauerland Card) aktivieren - dadurch kann sie auch für die Anreise genutzt werden
- Ansprechend gestalteter Innenraum des Bahnhofs-Gebäudes inkl. Ortsplan und Wegweiser

Empfehlungen (Stand 07.12.2022):

- Aushang der abfahrenden Buslinien am Hauptankunftsort verbessern (zum Testzeitpunkt einlaminierter Fahrplan mit Kabelbinder an Mast befestigt)
- Anhand von Hinweisen am Hauptankunftsort die Gäste in das Bahnhofsgebäude navigieren, um Informationen zu vermitteln (kürzester Weg führt von den Gleisen zum Vorplatz neben dem Gebäude, daher besteht die Gefahr, dass die Gäste den Innenraum mit Informationen „verpassen“)
- Online-Informationen zum Nahverkehr besser erklären, um dem Gast mehr Orientierung zu geben: 3 regionale Verkehrsverbünde werden derzeit gelistet und verlinkt, ohne dass der Gast versteht, welchen er nutzen soll
- Radverleiher, die auf der Website aufgeführt sind (K1-Rental Ski/Bike Willingen, Snow & Bike Factory) auch im Thema Radfahren kommunizieren (derzeit nur unter Skiverleih zu finden)
- Filtermöglichkeiten in interaktiver Karte und ÖPNV-Infos hinterlegen (z.B. Mobilität/Verkehr)

Anmerkungen (Stand 20.12.2022):

- Die Radverleiher wurden nach Vorabversand dieser Einzelkritik umgehend durch die Tourist Information Willingen auch in der Rubrik „Radfahren“ verortet
- Gemäß Auskunft der Tourist Information Willingen ist eine Erhebung von Informationen zur Anreiseart der Gäste geplant; ein Mobilitätskonzept wurde im Rahmen des Naturparkplans Diemelsee als Kernprojekt definiert

Binz, Ostseebad, Urlaubsregion: Insel Rügen **ADAC Urteil: Gut**

Bundesland:	Mecklenburg-Vorpommern
Touristische Ankünfte 2019[1]:	436.816
Anzahl Einwohner 2019[2]:	5.393
Untersuchter Haupt-Ankunftsort:	Binz Bahnhof (Großbahnhof)
Untersuchte touristische Website:	www.binzer-bucht.de
Testtag Vor-Ort-Erhebung:	07.09.2022

Vergleichende Betrachtung ausgewählter Kriterien

1 l Information

1a l Informationen zur Mobilität ohne Auto auf der touristischen Website

- 🙂 Informationen zur Anreise bzw. Anreise-Button direkt auf der Hauptseite oder maximal 1 Klick entfernt
- 😐 Informationen zur Anreise ohne Auto vorhanden, jedoch nicht an erster Stelle
- 😐 Link zur Fahrplanauskunft der Bahn vorhanden, jedoch ohne voreingegebenen Zielort
- 🙂 Eigene Kategorie zum Thema Barrierefreiheit
- ☹ Keine Informationen zur Barrierefreiheit in der regulären Rubrik "Sehenswürdigkeiten" bzw. nicht durchgängig
- 🙂 Fahrpläne von ÖPNV-Mobilitätsangeboten auf der Seite oder über Link auf Verkehrsverbund
- 🙂 Informationen zu Autovermietung(en) oder Carsharing Anbietern vor Ort
- 🙂 Informationen zu mobilitätsbezogenen Vergünstigungen oder Gratisleistungen mit der Gäste-/Kurkarte
- 🙂 Touristische Übersichtskarte
- 🙂 Informationen zur Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

1b l Informationen am Hauptankunftsort

- 🙂 Ortsplan zur weiteren Orientierung unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Infotafel mit Fahrplanübersicht für die Weiterfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- 🙂 Elektronische Anzeige mit Übersicht der nächsten Abfahrten aller weiterführenden Verkehrsmittel (z.B. Busse)
- 🙂 Hinweis auf Standort der Tourist-Information unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Hinweis zu Autovermietung/ Carsharing unmittelbar am Hauptankunftsort
- ☹ Kein Leitsystem/ Wegweisung für Fußgänger zur Ortsmitte ab Hauptankunftsort ersichtlich
- ☹ Kein Leitsystem/ Wegweisung für Radfahrer mit Entfernungsangabe (z.B. in die Innenstadt oder zu überregionalen Zielen) ab Hauptankunftsort ersichtlich

[1] Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu "Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten, Gästeankünfte, Gästeübernachtungen - Jahressumme - regionale Tiefe: Gemeinden" für das Jahr 2019]

[2] Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu „Bevölkerung nach Geschlecht, Stichtag 31.12.2019, regionale Tiefe: Gemeinden]

2 l Angebote zur An- und Abreise

2a l An- und Abreise

🙂 Bahnanschluss zur Anreise (DB, Regional/ S-Bahn)

🙂 Fernbushaltestelle im Ort

2b l Überbrückung der „letzten Meile“

🙂 Linienbushaltestelle zur Weiterfahrt unmittelbar am Hauptankunftsort

☹ Kein Hinweis auf Taxidienstleistungen am Hauptankunftsort ersichtlich (Taxi-Schild fehlte zum Testzeitpunkt, keine Information zum Taxiruf)

🙂 Autovermietung oder Carsharing Angebot am Hauptankunftsort

🙂 Fahrradverleih(-system) am Hauptankunftsort

🙂 Weiteres Angebot zur Überbrückung der "letzten Meile" ab Hauptankunftsort, und zwar: Motorroller zum Ausleihen

🙂 Umstieg zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel vom Hauptankunftsort stufenlos ohne große Umwege möglich

🙂 Überdachte Fahrradabstellanlage mit Haltebügeln/ Rahmenhaltern für mindestens 10 Fahrräder am Hauptankunftsort

3 l Mobilität vor Ort

3a l Mobilitätsangebote im Ort

🙂 Zusätzliche thematische oder saisonale Mobilitätsangebote, und zwar: RadzFatzBus (Bus mit Fahrradanhängern für bis zu 12 Räder)

🙂 Autovermietung oder Carsharing Angebot

🙂 Motorrad- bzw. Rollerverleih

3b l Services / Infrastrukturen zur Förderung der klimafreundlichen Mobilität

😐 Gäste-/ Kurkarte mit teilweise kostenloser oder vergünstigter Nutzung mindestens der örtlichen öffentlichen Verkehrsmittel

🙂 Einsatz von elektrischen oder solar betriebenen Fahrzeugen im Fuhrpark des öffentlichen Nahverkehrs

🙂 Ladestationen für Elektroautos im Ort

🙂 Vermietung von E-Bikes oder Pedelecs im Ort

🙂 Verleih von Fahrrad-Zubehör oder Bereitstellung von Serviceleistungen für Räder (z.B. Reparatur) im Ort

🙂 Fußgängerzone im Zentrum

🙂 Radwegenetz im Ort

3c l Erreichbarkeit von Sehenswürdigkeiten

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Seebrücke“ mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

🙂 im Halbstundentakt oder kürzer

🙂 insgesamt innerhalb von 30 Minuten inklusive Fußweg erreichbar

🙂 ohne Umstieg

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Naturerbezentrum“ in der Umgebung mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

🙂 im Stundentakt oder kürzer

🙂 insgesamt innerhalb von einer Stunde inklusive Fußweg erreichbar

🙂 maximal ein Umstieg nötig

4 l Örtliche / Regionale Strategien zur Förderung nachhaltiger touristischer Mobilität

☹ Keine Erhebung von Informationen zur Anreiseart der Gäste

☹ Kein touristisches Mobilitätskonzept vorhanden

Sonstiges

Positiv aufgefallen ist außerdem:

- Elektro-Bimmelbahn „Bäderbahn“ für Ortsrundfahrtverkehr, weitere Elektrobahnen zur Anbindung von Jagdschloss und Prora
- Bus- Shuttle-Dienste zu wichtigen Sehenswürdigkeiten wie SchlossBus Linie 28 zum Jagdschloss und Prora-Pendelverkehr Linie 27
- Umfassende kartografische Darstellung der Erreichbarkeit der POIs mit ÖPNV mit Linienanzeige und Live-Abfahrten
- Vermietung von Strand- und Baderollstühlen

Empfehlungen (Stand 07.12.2022):

- Auffindbarkeit des Anreise-Buttons auf der Website verbessern (Status quo: Anreise als Quicklink am Seitenende)
- Kategorie „Barrierefreiheit“ in der Website-Menüführung höher ansiedeln, um die umfassenden Informationen leichter auffindbar zu machen (Status quo: in Kategorie Strand & Thalasso eingebettet)
- Anreise-Möglichkeit mit dem Fernbus online kommunizieren
- Integration des Pendelbus zum Jagdschloss Granitz in die Gästekarte
- Menüführung aussagekräftiger gestalten, um Informationen zur individuellen Mobilität leichter auffindbar zu machen

Heringsdorf, Urlaubsregion: Insel Usedom **ADAC Urteil: Gut**

Bundesland:	Mecklenburg-Vorpommern
Touristische Ankünfte 2019[1]:	601.951
Anzahl Einwohner 2019[2]:	8.496
Untersuchter Haupt-Ankunftsort:	Bahnhof Heringsdorf (Usedom)
Untersuchte touristische Website:	www.kaiserbaeder-auf-usedom.de
Testtag Vor-Ort-Erhebung:	07.09.2022

Vergleichende Betrachtung ausgewählter Kriterien

1 l Information

1a l Informationen zur Mobilität ohne Auto auf der touristischen Website

- 🙂 Informationen zur Anreise bzw. Anreise-Button direkt auf der Hauptseite oder maximal 1 Klick entfernt
- 😐 Informationen zur Anreise ohne Auto vorhanden, jedoch nicht an erster Stelle
- 😐 Link zur Fahrplanauskunft der Bahn vorhanden, jedoch ohne voreingegebenen Zielort
- 🙂 Eigene Kategorie zum Thema Barrierefreiheit
- 🙂 Informationen zur Barrierefreiheit von Sehenswürdigkeiten
- 🙂 Fahrpläne von ÖPNV-Mobilitätsangeboten auf der Seite oder über Link auf Verkehrsverbund
- ☹ Keine Informationen zu Autovermietung(en) oder Carsharing Anbietern vor Ort
- 🙂 Informationen zu mobilitätsbezogenen Vergünstigungen oder Gratisleistungen mit der Gäste-/ Kurkarte
- 🙂 Touristische Übersichtskarte
- 🙂 Informationen zur Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

1b l Informationen am Hauptankunftsort

- 😐 Ortsplan zur weiteren Orientierung in Sichtweite oder einzig logischer Laufrichtung vom Hauptankunftsort
- 🙂 Infotafel mit Fahrplanübersicht für die Weiterfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- 🙂 Hinweis zu Taxi (stationär oder Telefonnummer) unmittelbar am Hauptankunftsort
- 😐 Hinweis auf Standort der Tourist-Information in Sichtweite des Hauptankunftsortes oder in einzig logischer Laufrichtung
- ☹ Kein Leitsystem/ Wegweisung für Fußgänger zur Ortsmitte ab Hauptankunftsort ersichtlich
- ☹ Kein Leitsystem/ Wegweisung für Radfahrer mit Entfernungsangabe (z.B. in die Innenstadt oder zu überregionalen Zielen) ab Hauptankunftsort ersichtlich

[1] Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu "Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten, Gästeankünfte, Gästeübernachtungen - Jahressumme - regionale Tiefe: Gemeinden" für das Jahr 2019]

[2] Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu „Bevölkerung nach Geschlecht, Stichtag 31.12.2019, regionale Tiefe: Gemeinden]

2 l Angebote zur An- und Abreise

2a l An- und Abreise

🙂 Bahnanschluss zur Anreise (DB, Regional/ S-Bahn)

🙂 Fernbushaltestelle im Ort

2b l Überbrückung der „letzten Meile“

🙂 Linienbushaltestelle zur Weiterfahrt unmittelbar am Hauptankunftsort

🙂 Taxidienstleistungen stationär am Hauptankunftsort oder Hinweis (z.B. Telefonnummer)

☹ Keine Autovermietung oder Carsharing Angebot im Umkreis von maximal 250 Metern vom Hauptankunftsort

🙂 Fahrradverleih(-system) am Hauptankunftsort

🙂 Umstieg zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel vom Hauptankunftsort stufenlos ohne große Umwege möglich

☹ Keine überdachte Fahrradabstellanlage mit Haltebügeln/ Rahmenhaltern für mindestens 10 Fahrräder am Hauptankunftsort

3 l Mobilität vor Ort

3a l Mobilitätsangebote im Ort

🙂 Zusätzliche thematische oder saisonale Mobilitätsangebote, und zwar: Kaiserbäderlinie, Kleinbahn Kaiserbäder-Express

3b l Services / Infrastrukturen zur Förderung der klimafreundlichen Mobilität

😐 Gäste-/ Kurkarte mit teilweise kostenloser oder vergünstigter Nutzung mindestens der örtlichen öffentlichen Verkehrsmittel

🙂 Autovermietung oder Carsharing Angebot mit Elektro- oder Hybridfahrzeugen im Ort

🙂 Ladestationen für Elektroautos im Ort

🙂 E-Scooter Verleih

🙂 E-Roller- bzw. Motorrad-Verleih

🙂 Vermietung von E-Bikes oder Pedelecs im Ort

🙂 Verleih von Fahrrad-Zubehör oder Bereitstellung von Serviceleistungen für Räder (z.B. Reparatur) im Ort

🙂 Fußgängerzone im Zentrum

🙂 Radwegenetz im Ort

3c l Erreichbarkeit von Sehenswürdigkeiten

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Strandpromenade/Seebrücke“ mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

🙂 innerhalb von maximal 15 Minuten zu Fuß erreichbar

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Swinemünde“ in der Umgebung mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☺ im Stundentakt oder kürzer

☺ insgesamt innerhalb von einer Stunde inklusive Fußweg erreichbar

☺ maximal ein Umstieg nötig

4 l Örtliche / Regionale Strategien zur Förderung nachhaltiger touristischer Mobilität

☹ Keine Erhebung von Informationen zur Anreiseart der Gäste

☺ Touristisches Mobilitätskonzept vorhanden

Sonstiges

Positiv aufgefallen ist außerdem:

- Online-Anreise-Informationen mit verschiedenen Verkehrsmitteln übersichtlich und anschaulich inkl. Karten dargestellt
- Online-Informationen zur Barrierefreiheit gut aufbereitet und umfangreich
- Verleih von barrierefreien Strandkörben

Empfehlungen (Stand 07.12.2022):

- Installation eines eigenen Reiters zur Mobilität vor Ort auf der Website, um vorhandene Angebote wie Taxi-Dienste und Radverleih sichtbarer zu machen und zu verlinken/ mit Adresse anzugeben
- PDF-Ortsplan interaktiv inkl. Filterfunktion nach Mobilitätsfunktionen verfügbar machen und Haltestellen mit Namen versehen
- Zielgruppenrelevante Mobilitätsangebote im Ort, wie den Verleih von E-Lastenrädern bei Online-Informationen zum Radverleih mit aufnehmen

Waren (Müritz), Urlaubsregion: Mecklenburgische Seenplatte ADAC Urteil: ausreichend

Bundesland:	Mecklenburg-Vorpommern
Touristische Ankünfte 2019[1]:	196.760
Anzahl Einwohner 2019[2]:	21.057
Untersuchter Haupt-Ankunftsort:	Bahnhof Waren (Müritz)
Untersuchte touristische Website:	www.waren-tourismus.de
Testtag Vor-Ort-Erhebung:	06.09.2022

Vergleichende Betrachtung ausgewählter Kriterien

1 l Information

1a l Informationen zur Mobilität ohne Auto auf der touristischen Website

- 🙂 Informationen zur Anreise bzw. Anreise-Button direkt auf der Hauptseite oder maximal 1 Klick entfernt
- 😐 Informationen zur Anreise ohne Auto vorhanden, jedoch nicht an erster Stelle
- 😐 Link zur Fahrplanauskunft der Bahn vorhanden, jedoch ohne voreingegebenen Zielort
- 🙂 Eigene Kategorie zum Thema Barrierefreiheit
- 🙂 Informationen zur Barrierefreiheit von Sehenswürdigkeiten
- 🙂 Fahrpläne von ÖPNV-Mobilitätsangeboten auf der Seite oder über Link auf Verkehrsverbund
- 🙂 Informationen zu Autovermietung(en) oder Carsharing Anbietern vor Ort
- 🙂 Informationen zu mobilitätsbezogenen Vergünstigungen oder Gratisleistungen mit der Gäste-/Kurkarte
- ☹ Keine touristische Übersichtskarte mit Mobilitätsinformationen (Download-Broschüren wurden nicht durchsucht)
- 🙂 Informationen zur Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

1b l Informationen am Hauptankunftsort

- 😐 Ortsplan zur weiteren Orientierung in Sichtweite oder einzig logischer Laufrichtung vom Hauptankunftsort
- ☹ Keine Infotafel mit Fahrplanübersicht für die Weiterfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- 🙂 Hinweis zu Taxi (stationär oder Telefonnummer) unmittelbar am Hauptankunftsort
- 😐 Hinweis auf Standort der Tourist-Information in Sichtweite des Hauptankunftsortes oder in einzig logischer Laufrichtung
- 😐 Hinweis zu Autovermietung/ Carsharing in Sichtweite des Hauptankunftsortes oder in einzig logischer Laufrichtung

---

1 Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu "Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten, Gästeankünfte, Gästeübernachtungen - Jahressumme - regionale Tiefe: Gemeinden" für das Jahr 2019]

2 Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu „Bevölkerung nach Geschlecht, Stichtag 31.12.2019, regionale Tiefe: Gemeinden]

😐 Leitsystem/ Wegweisung für Fußgänger zur Ortsmitte in Sichtweite des Hauptankunftsortes oder in einzig logischer Laufrichtung

☹ Kein Leitsystem/ Wegweisung für Radfahrer mit Entfernungsangabe (z.B. in die Innenstadt oder zu überregionalen Zielen) ab Hauptankunftsort ersichtlich

2 l Angebote zur An- und Abreise

2a l An- und Abreise

🙂 Bahnanschluss zur Anreise (DB, Regional/ S-Bahn)

☹ Keine Fernbushaltestelle im Umkreis von maximal 20 Kilometern vorhanden

2b l Überbrückung der „letzten Meile“

🙂 Linienbushaltestelle zur Weiterfahrt unmittelbar am Hauptankunftsort

🙂 Taxidienstleistungen stationär am Hauptankunftsort oder Hinweis (z.B. Telefonnummer)

🙂 Autovermietung oder Carsharing Angebot am Hauptankunftsort

☹ Kein Fahrradverleih(-system) im Umkreis von 250 Metern vom Hauptankunftsort

☹ Umstieg zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel vom Hauptankunftsort ohne große Umwege nicht stufenlos möglich

☹ Keine überdachte Fahrradabstellanlage mit Haltebügeln/ Rahmenhaltern für mindestens 10 Fahrräder am Hauptankunftsort

3 l Mobilität vor Ort

3a l Mobilitätsangebote im Ort

🙂 Zusätzliche thematische oder saisonale Mobilitätsangebote, und zwar: Nationalpark-Linie und Citylinie (saisonal)

🙂 Autovermietung oder Carsharing Angebot

🙂 Motorrad- bzw. Rollerverleih

3b l Services / Infrastrukturen zur Förderung der klimafreundlichen Mobilität

😐 Gäste-/ Kurkarte mit teilweise kostenloser oder vergünstigter Nutzung mindestens der örtlichen öffentlichen Verkehrsmittel

🙂 Ladestationen für Elektroautos im Ort

🙂 E-Scooter Verleih

🙂 Vermietung von E-Bikes oder Pedelecs im Ort

🙂 Verleih von Fahrrad-Zubehör oder Bereitstellung von Serviceleistungen für Räder (z.B. Reparatur) im Ort

🙂 Fußgängerzone im Zentrum

🙂 Radwegenetz im Ort

3c l Erreichbarkeit von Sehenswürdigkeiten

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Müritzeum“ mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

🙂 innerhalb von maximal 15 Minuten zu Fuß erreichbar

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Müritz Nationalpark“ in der Umgebung mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☹ teilweise in längerer Taktung als stündlich

🙂 insgesamt innerhalb von einer Stunde inklusive Fußweg erreichbar

🙂 maximal ein Umstieg nötig

4 l Örtliche / Regionale Strategien zur Förderung nachhaltiger touristischer Mobilität

🙂 Erhebung von Informationen über die Anreiseart der Gäste

🙂 Touristisches Mobilitätskonzept vorhanden

Sonstiges

Positiv aufgefallen ist außerdem:

- Müritz-rundum Angebot: Vernetzung in der Region und öffentliche Mobilität zu Ausflugszielen in der Region, gute online-Aufbereitung der Informationen zu Müritz-rundum inkl. Ausflugstipps mit Nennung von Haltestellen als Startpunkte
- Zahlreiche Online-Informationen zu Ticketverbünden wie Berlin-Brandenburg-Ticket, Nationalparkticket und zu Spezialbussen
- Barrierefreier Stadtplan auf der Website
- Online-Aufforderung unter Cityline Waren: „Lassen Sie ihr eigenes Fahrzeug stehen und entdecken die Stadt sicher, schnell und umweltbewusst!“
- Buchungsmaske für Unterkünfte gibt die Filtermöglichkeit "Mit ÖPNV erreichbar"
- Leichte ÖPNV-Tarifstruktur für Übernachtungs- und Tagesgäste

Empfehlungen (Stand 07.12.2022):

- In der Online-Auflistung der Anreisemöglichkeiten eine nachhaltigkeitsfördernde Reihenfolge finden (aktuell: Flugzeug noch vor Bus/Bahn)
- Diverse Ticketarten verlinken
- Anreise und Verkehr (als Mobilität vor Ort) als getrennte Kategorien untereinander verlinken, um Dopplungen zu vermeiden

Anmerkungen (Stand 20.12.2022):

- Zum Testzeitpunkt befand sich der Bahnhof Waren (Müritz) im Umbau. Die Bauarbeiten am Bahnhof sollen in Bezug auf die Barrierefreiheit nach Auskunft der Waren (Müritz) Tourist-Information bis März 2023 abgeschlossen sein.

Cuxhaven, Urlaubsregion: Nordseeküste **ADAC Urteil: Gut**

Bundesland:	Niedersachsen
Touristische Ankünfte 2019[1]:	388.227
Anzahl Einwohner 2019[2]:	48.164
Untersuchter Haupt-Ankunftsort:	Bahnhof Cuxhaven
Untersuchte touristische Website:	www.nordseeheilbad-cuxhaven.de
Testtag Vor-Ort-Erhebung:	08.09.2022

Vergleichende Betrachtung ausgewählter Kriterien

1 l Information

1a l Informationen zur Mobilität ohne Auto auf der touristischen Website

- 🙂 Informationen zur Anreise bzw. Anreise-Button direkt auf der Hauptseite oder maximal 1 Klick entfernt
- 😐 Informationen zur Anreise ohne Auto vorhanden, jedoch nicht an erster Stelle
- 🙂 Fahrplanauskunft der Bahn direkt auf der Seite eingebettet, oder Link zur Fahrplanauskunft der Bahn mit bereits eingegebenem Zielort
- 🙂 Eigene Kategorie zum Thema Barrierefreiheit
- 🙂 Informationen zur Barrierefreiheit von Sehenswürdigkeiten
- 🙂 Fahrpläne von ÖPNV-Mobilitätsangeboten auf der Seite oder über Link auf Verkehrsverbund
- ☹ Keine Informationen zu Autovermietung(en) oder Carsharing Anbietern vor Ort
- 🙂 Touristische Übersichtskarte
- 🙂 Informationen zur Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

1b l Informationen am Hauptankunftsort

- 🙂 Ortsplan zur weiteren Orientierung unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Infotafel mit Fahrplanübersicht für die Weiterfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- 🙂 Hinweis zu Taxi (stationär oder Telefonnummer) unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Hinweis auf Standort der Tourist-Information unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Hinweis zu Autovermietung/ Carsharing unmittelbar am Hauptankunftsort
- ☹ Kein Leitsystem/ Wegweisung für Fußgänger zur Ortsmitte ab Hauptankunftsort ersichtlich
- 🙂 Leitsystem/ Wegweisung für Radfahrer mit Entfernungsangabe (z.B. in die Innenstadt oder zu überregionalen Zielen) unmittelbar am Hauptankunftsort

[1] Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu "Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten, Gästeankünfte, Gästeübernachtungen - Jahressumme - regionale Tiefe: Gemeinden" für das Jahr 2019]

[2] Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu „Bevölkerung nach Geschlecht, Stichtag 31.12.2019, regionale Tiefe: Gemeinden]

2 l Angebote zur An- und Abreise

2a l An- und Abreise

☺ Bahnanschluss zur Anreise (DB, Regional/ S-Bahn)

☹ Keine Fernbushaltestelle im Umkreis von maximal 20 Kilometern vorhanden

2b l Überbrückung der „letzten Meile“

☺ Linienbushaltestelle zur Weiterfahrt unmittelbar am Hauptankunftsort

☺ Taxidienstleistungen stationär am Hauptankunftsort oder Hinweis (z.B. Telefonnummer)

☺ Autovermietung oder Carsharing-Angebot am Hauptankunftsort

☺ Fahrradverleih(-system) am Hauptankunftsort

☺ Umstieg zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel vom Hauptankunftsort stufenlos ohne große Umwege möglich

☺ Überdachte Fahrradabstellanlage mit Haltebügeln/ Rahmenhaltern für mindestens 10 Fahrräder am Hauptankunftsort

3 l Mobilität vor Ort

3a l Mobilitätsangebote im Ort

☺ Zusätzliche thematische oder saisonale Mobilitätsangebote, und zwar: Strand-Shuttle, Jan-Cux-Strandbahn, Dünenbahn, Ausflugsbus Cuxliner

☺ Motorrad- bzw. Rollerverleih

3b l Services / Infrastrukturen zur Förderung der klimafreundlichen Mobilität

☹ Keine Gäste-/ Kurkarte mit kostenloser oder vergünstigter Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln

☺ Einsatz von elektrischen oder solar betriebenen Fahrzeugen im Fuhrpark des öffentlichen Nahverkehrs

☺ Autovermietung oder Carsharing Angebot mit Elektro- oder Hybridfahrzeugen im Ort

☺ Ladestationen für Elektroautos im Ort

☺ Vermietung von E-Bikes oder Pedelecs im Ort

☺ Verleih von Fahrrad-Zubehör oder Bereitstellung von Serviceleistungen für Räder (z.B. Reparatur) im Ort

☺ Fußgängerzone im Zentrum

☺ Radwegenetz im Ort

3c l Erreichbarkeit von Sehenswürdigkeiten

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Sandstrand (Döse an der Kugelbake)“ mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☺ im Halbstundentakt oder kürzer

☺ insgesamt innerhalb von 30 Minuten inklusive Fußweg erreichbar

☺ ohne Umstieg

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Badesee Otterndorf“ in der Umgebung mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☹ in längerer Taktung als stündlich (bei Nutzung des Anrufsammeltaxis (AST) und akzeptablem Fußweg von maximal 15 Minuten); Lage der AST-Haltestellen jedoch nirgends in Karten ersichtlich

🙂 insgesamt innerhalb von einer Stunde inklusive Fußweg erreichbar (Bewertung für die beste Verbindung, die nur alle 2 Stunden fährt)

🙂 maximal ein Umstieg nötig

4 l Örtliche / Regionale Strategien zur Förderung nachhaltiger touristischer Mobilität

🙂 Erhebung von Informationen über die Anreiseart der Gäste

☹ Kein touristisches Mobilitätskonzept vorhanden

Sonstiges

Positiv aufgefallen ist außerdem:

- Kostenloser Strand-Shuttle an Wochenenden der Hochsaison, angebunden an kostenfreien P+R Platz
- Interaktive Kartendarstellungen mit umfassenden Informationen, inkl. e-Ladeinfrastruktur
- Wattmobil als Wattwanderungs-Mobilitätsangebot für Menschen mit Bewegungs-Handicap
- Taktiler Umgebungsplan am Bahnhof
- Zubringer zum Elberadweg ab Bahnhof ausgewiesen
- Fahrradparkhäuser und Reparaturstation am Bahnhof

Empfehlungen (Stand 07.12.2022):

- Auf die Aktualität der online dargestellten Anreisemöglichkeit mit dem Fernbus achten (zum Testzeitpunkt bot Flixbus keine Verbindung nach Cuxhaven, wurde aber online noch aufgeführt)
- Ansiedlung der Informationen zu Leihrädern auf der Website unter „Mitmachen“ erschließt sich dem Gast nicht sofort, die Verlinkungen auf www.mietrad.de sind zu prüfen (dort zum Testzeitpunkt keine Ergebnisse für Niedersachsen)
- Beim POI Kugelbake wird bei der Anreise-Planung mit ÖPNV auf der Website auf einen falschen POI navigiert, die voreingestellte Zieladresse in Google Maps ist zu prüfen
- Radverleih von Sixt/NordWestRad im Bahnhof als solchen kenntlich machen
- Prüfung der Umsetzung eines Fußgängerleitsystems ab Bahnhof

Anmerkungen (Stand 20.12.2022):

- Die Anreisemöglichkeit per Flixbus wurde nach Vorabversand dieser Einzelkritik umgehend durch die Nordseeheilbad Cuxhaven GmbH von der Website gelöscht

Bispingen, Urlaubsregion: Lüneburger Heide **ADAC Urteil: mangelhaft**

Bundesland:	Niedersachsen
Touristische Ankünfte 2019[1]:	306.212
Anzahl Einwohner 2019[2]:	6.410
Untersuchter Haupt-Ankunftsort:	Kreissparkasse, Bispingen
Untersuchte touristische Website:	www.bispingen.de
Testtag Vor-Ort-Erhebung:	12.09.2022

Vergleichende Betrachtung ausgewählter Kriterien

1 l Information

1a l Informationen zur Mobilität ohne Auto auf der touristischen Website

☹ Informationen zur Anreise mehr als zwei Klicks von der Hauptseite entfernt bzw. überhaupt keine Informationen zur Anreise

😐 Informationen zur Anreise ohne Auto vorhanden, jedoch nicht an erster Stelle

🙂 Fahrplanauskunft der Bahn direkt auf der Seite eingebettet, oder Link zur Fahrplanauskunft der Bahn mit bereits eingegebenem Zielort

🙂 Eigene Kategorie zum Thema Barrierefreiheit

🙂 Informationen zur Barrierefreiheit von Sehenswürdigkeiten

🙂 Fahrpläne von ÖPNV-Mobilitätsangeboten auf der Seite oder über Link auf Verkehrsverbund

🙂 Informationen zu mobilitätsbezogenen Vergünstigungen oder Gratisleistungen mit der Gäste-/Kurkarte

☹ Keine touristische Übersichtskarte mit Mobilitätsinformationen (Download-Broschüren wurden nicht durchsucht)

🙂 Informationen zur Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

1b l Informationen am Hauptankunftsort

☹ Kein Ortsplan am Hauptankunftsort der zur weiteren Orientierung geeignet ist bzw. sehr schwer auffindbar

🙂 Infotafel mit Fahrplanübersicht für die Weiterfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

🙂 Hinweis zu Taxi (stationär oder Telefonnummer) unmittelbar am Hauptankunftsort

🙂 Hinweis auf Standort der Tourist-Information unmittelbar am Hauptankunftsort

🙂 Leitsystem/ Wegweisung für Fußgänger (z.B. in die Innenstadt) unmittelbar am Hauptankunftsort

🙂 Leitsystem/ Wegweisung für Radfahrer mit Entfernungsangabe (z.B. in die Innenstadt oder zu überregionalen Zielen) unmittelbar am Hauptankunftsort

[1] Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu "Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten, Gästeankünfte, Gästeübernachtungen - Jahressumme - regionale Tiefe: Gemeinden" für das Jahr 2019]

[2] Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu „Bevölkerung nach Geschlecht, Stichtag 31.12.2019, regionale Tiefe: Gemeinden]

2 l Angebote zur An- und Abreise

2a l An- und Abreise

☹ Kein Bahnanschluss zur Anreise (DB, Regional/ S-Bahn)

😐 Fernbushaltestelle im Umkreis von maximal 20 Kilometern

2b l Überbrückung der „letzten Meile“

🙂 Linienbushaltestelle zur Weiterfahrt unmittelbar am Hauptankunftsort

🙂 Taxidienstleistungen stationär am Hauptankunftsort oder Hinweis (z.B. Telefonnummer)

🙂 Fahrradverleih(-system) am Hauptankunftsort

🙂 Umstieg zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel vom Hauptankunftsort stufenlos ohne große Umwege möglich

☹ Keine überdachte Fahrradabstellanlage mit Haltebügeln/ Rahmenhaltern für mindestens 10 Fahrräder am Hauptankunftsort

3 l Mobilität vor Ort

3a l Mobilitätsangebote im Ort

🙂 Zusätzliche thematische oder saisonale Mobilitätsangebote, und zwar: Heide-Shuttle

☹ Keine Autovermietung oder Carsharing Angebot

☹ Kein Motorrad- bzw. Rollerverleih

3b l Services / Infrastrukturen zur Förderung der klimafreundlichen Mobilität

😐 Gäste-/ Kurkarte mit teilweise kostenloser oder vergünstigter Nutzung mindestens der örtlichen öffentlichen Verkehrsmittel

🙂 Einsatz von elektrischen oder solar betriebenen Fahrzeugen im Fuhrpark des öffentlichen Nahverkehrs

🙂 Ladestationen für Elektroautos im Ort

🙂 Vermietung von E-Bikes oder Pedelecs im Ort

🙂 Verleih von Fahrrad-Zubehör oder Bereitstellung von Serviceleistungen für Räder (z.B. Reparatur) im Ort

☹ Keine Fußgängerzone im Zentrum

🙂 Radwegenetz im Ort

3c l Erreichbarkeit von Sehenswürdigkeiten

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Horstfeld (hier: Kartbahn Schumacher's Motodrom)“ mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☹ in längerer Taktung als Halbstundentakt

🙂 insgesamt innerhalb von 30 Minuten inklusive Fußweg erreichbar

🙂 ohne Umstieg

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Heide Park Resort“ in der Umgebung mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☹ in längerer Taktung als stündlich

🙂 insgesamt innerhalb von einer Stunde inklusive Fußweg erreichbar

🙂 maximal ein Umstieg nötig

4 l Örtliche / Regionale Strategien zur Förderung nachhaltiger touristischer Mobilität

☹ Keine Erhebung von Informationen zur Anreiseart der Gäste

☹ Kein touristisches Mobilitätskonzept vorhanden

Sonstiges

Positiv aufgefallen ist außerdem:

- Informationen zur Mobilität vor Ort sind auf der Website gut aufbereitet
- Kartografische interaktive Darstellung der Heide-Shuttle-Linien über externen Link
- Heide-Shuttle als attraktives Angebot zur Erschließung der Region (aber: Taktung und Saisonbetrieb beschränken die Nutzung)
- Solar Schnucken Express als solarbetrieben Bimmelbahn zwischen Center Parks, Kirche, Bahnhof und Kartcenter (wenn auch nur eine Fahrt pro Tag)
- Mitfahrbank vor Ort mit 3-Richtungs-Angabe

Empfehlungen (Stand 07.12.2022):

- Prominentere Platzierung der Anreise-Informationen auf der Website und Ergänzung um Text, z.B. nächste Bahnhöfe und Transfer von diesen Bahnhöfen nach Bispingen (Status quo: unter den einzelnen Urlaubsorten, mehrere Klicks „Besuch planen“, 2x „Anreise planen“, Auswahl Anreise mit dem Zug erst durch Anklicken Auto ersichtlich)
- Leihrad-Angebot in eigener Website-Kategorie statt in „Elektromobilität“ aufführen
- Aufenthaltsqualität am Hauptankunftsort durch fehlende überdachte Wartemöglichkeit eingeschränkt
- Empfangsqualität am Hauptankunftsort Kreissparkasse stärken
- Reaktivierung der Bahnstrecke zwischen Soltau und Lüneburg über Bispingen zur Anbindung an das Schienennetz sinnvoll

Monschau, Urlaubsregion: Eifel **ADAC Urteil: mangelhaft**

Bundesland:	Nordrhein-Westfalen
Touristische Ankünfte 2019[1]:	88.028
Anzahl Einwohner 2019[2]:	11.693
Untersuchter Haupt-Ankunftsort:	Parkhaus Seidenfabrik, Monschau
Untersuchte touristische Website:	www.monschau.de
Testtag Vor-Ort-Erhebung:	19.09.2022

Vergleichende Betrachtung ausgewählter Kriterien

1 l Information

1a l Informationen zur Mobilität ohne Auto auf der touristischen Website

- 🙂 Informationen zur Anreise bzw. Anreise-Button direkt auf der Hauptseite oder maximal 1 Klick entfernt
- 🙂 Informationen zur Anreise ohne Auto an erster Stelle genannt
- 😐 Link zur Fahrplanauskunft der Bahn vorhanden, jedoch ohne voreingegebenen Zielort
- 🙂 Eigene Kategorie zum Thema Barrierefreiheit
- ☹ Keine Informationen zur Barrierefreiheit in der regulären Rubrik "Sehenswürdigkeiten" bzw. nicht durchgängig
- 🙂 Fahrpläne von ÖPNV-Mobilitätsangeboten auf der Seite oder über Link auf Verkehrsverbund
- ☹ Keine Informationen zu mobilitätsbezogenen Vergünstigungen oder Gratisleistungen mit der Gäste-/ Kurkarte
- 🙂 Touristische Übersichtskarte
- 🙂 Informationen zur Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

1b l Informationen am Hauptankunftsort

- 😐 Ortsplan zur weiteren Orientierung in Sichtweite oder einzig logischer Laufrichtung vom Hauptankunftsort
- 🙂 Infotafel mit Fahrplanübersicht für die Weiterfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- ☹ Kein Hinweis zu Taxi (stationär oder Telefonnummer) direkt am Hauptankunftsort ersichtlich
- 😐 Hinweis auf Standort der Tourist-Information in Sichtweite des Hauptankunftsortes oder in einzig logischer Laufrichtung
- 😐 Leitsystem/ Wegweisung für Fußgänger zur Ortsmitte in Sichtweite des Hauptankunftsortes oder in einzig logischer Laufrichtung
- ☹ Kein Leitsystem/ Wegweisung für Radfahrer mit Entfernungsangabe (z.B. in die Innenstadt oder zu überregionalen Zielen) ab Hauptankunftsort ersichtlich

[1] Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu "Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten, Gästeankünfte, Gästeübernachtungen - Jahressumme - regionale Tiefe: Gemeinden" für das Jahr 2019]

[2] Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu „Bevölkerung nach Geschlecht, Stichtag 31.12.2019, regionale Tiefe: Gemeinden]

2 l Angebote zur An- und Abreise

2a l An- und Abreise

☹ Kein Bahnanschluss zur Anreise (DB, Regional/ S-Bahn)

☹ Keine Fernbushaltestelle im Umkreis von maximal 20 Kilometern vorhanden

2b l Überbrückung der „letzten Meile“

🙂 Linienbushaltestelle zur Weiterfahrt unmittelbar am Hauptankunftsort

☹ Kein Fahrradverleih(-system) im Umkreis von 250 Metern vom Hauptankunftsort

🙂 Umstieg zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel vom Hauptankunftsort stufenlos ohne große Umwege möglich

☹ Keine überdachte Fahrradabstellanlage mit Haltebügeln/ Rahmenhaltern für mindestens 10 Fahrräder am Hauptankunftsort

3 l Mobilität vor Ort

3a l Mobilitätsangebote im Ort

🙂 Zusätzliche thematische oder saisonale Mobilitätsangebote, und zwar: Fahrradbus Aachen-Kalterherberg

☹ Keine Autovermietung oder Carsharing Angebot

☹ Kein Motorrad- bzw. Rollerverleih

3b l Services / Infrastrukturen zur Förderung der klimafreundlichen Mobilität

🙂 Gäste-/ Kurkarte mit kostenloser Nutzung aller öffentlicher Verkehrsmittel im Ort sowie regional

🙂 Ladestationen für Elektroautos im Ort

🙂 Vermietung von E-Bikes oder Pedelecs im Ort

🙂 Verleih von Fahrrad-Zubehör oder Bereitstellung von Serviceleistungen für Räder (z.B. Reparatur) im Ort

🙂 Fußgängerzone im Zentrum

🙂 Radwegenetz im Ort

3c l Erreichbarkeit von Sehenswürdigkeiten

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Altstadt Monschau“ mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

🙂 innerhalb von maximal 15 Minuten zu Fuß erreichbar

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Rursee“ in der Umgebung mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☹ in längerer Taktung als stündlich

😐 bestenfalls innerhalb einer Stunde inklusive Fußweg erreichbar, i.d.R. innerhalb von zwei Stunden inklusive Fußweg erreichbar

🙂 maximal ein Umstieg nötig

4 l Örtliche / Regionale Strategien zur Förderung nachhaltiger touristischer Mobilität

🙂 Erhebung von Informationen über die Anreiseart der Gäste
🙂 Touristisches Mobilitätskonzept vorhanden

Sonstiges

Positiv aufgefallen ist außerdem:

- Viele Wanderroutenvorschläge, auch innerstädtisch
- Veranstaltungsbezogene Shuttle-Angebote (Weihnachtsmarkt, Narzissenfest)
- Website-Hinweis auf das Bestreben, den Altstadtkern autoarm zu halten und umfangreiche Infos zum Verkehrs- und Parkleitsystem
- Mobilitätsvorteile der GästeCard Erlebnisregion Nationalpark Eifel schon zur Anreise nutzbar (da vor Anreise bei rechtzeitiger Buchung zur Verfügung gestellt)
- Kategorie zur Barrierefreiheit mit vielen detaillierten Informationen wie z. B. einem barrierefreien Stadtplan und detaillierten Informationen zur Barrierefreiheit von Sehenswürdigkeiten, die jedoch z.B. bei der Senfmühle nur bei Suche in der Kategorie erscheinen und nicht in der regulären Kategorie Sehenswürdigkeiten.

Empfehlungen (Stand 07.12.2022):

- Mobilität vor Ort (Radverleih, Trimobil, Taxen) nicht nur textlich auf der Website beschreiben, sondern auch Anbieter verlinken/ mit Adresse aufführen
- Informationen zu ÖPNV-Verbindungen auf der Website ergänzen: Linien von Aachen aus aufführen, auf Gästekarte und Mobilitäts-Integration hinweisen, zentrale Bushaltestelle Monschaus auch in der Kategorie Anreise benennen
- Informationsbereitstellung am Hauptankunftsort prüfen (Kennzeichnung des Weges in die Altstadt/ Ortsplan an der Haltestelle)
- Angebot des Rufbusses NetLiner zur Anbindung des Umlandes: Fahrten am Wochenende für Gäste ermöglichen
- Informationen zur Barrierefreiheit von Sehenswürdigkeiten durchgängig auch in der regulären Kategorie Sehenswürdigkeiten bereitstellen

Bad Dürkheim, Urlaubsregion: Pfalz **ADAC Urteil: Gut**

Bundesland:	Rheinland-Pfalz
Touristische Ankünfte 2019[1]:	126.843
Anzahl Einwohner 2019[2]:	18.575
Untersuchter Haupt-Ankunftsort:	Bad Dürkheim Bahnhof
Untersuchte touristische Website:	www.bad-duerkheim.de/kultur-tourismus
Testtag Vor-Ort-Erhebung:	04.09.2022

Vergleichende Betrachtung ausgewählter Kriterien

1 l Information

1a l Informationen zur Mobilität ohne Auto auf der touristischen Website

- 🙂 Informationen zur Anreise bzw. Anreise-Button direkt auf der Hauptseite oder maximal 1 Klick entfernt
- 🙂 Informationen zur Anreise ohne Auto an erster Stelle genannt
- 😐 Link zur Fahrplanauskunft der Bahn vorhanden, jedoch ohne voreingegebenen Zielort
- ☹ Keine eigene Kategorie mit Informationen zur Barrierefreiheit
- ☹ Keine Informationen zur Barrierefreiheit in der regulären Rubrik Sehenswürdigkeiten bzw. nicht durchgängig
- 🙂 Fahrpläne von ÖPNV-Mobilitätsangeboten auf der Seite oder über Link auf Verkehrsverbund
- 🙂 Informationen zu Autovermietung(en) oder Carsharing Anbietern vor Ort
- 🙂 Informationen zu mobilitätsbezogenen Vergünstigungen oder Gratisleistungen mit der Gäste-/Kurkarte
- 🙂 Touristische Übersichtskarte
- 🙂 Informationen zur Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

1b l Informationen am Hauptankunftsort

- 🙂 Ortsplan zur weiteren Orientierung unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Infotafel mit Fahrplanübersicht für die Weiterfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- 🙂 Hinweis zu Taxi (stationär oder Telefonnummer) unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Hinweis auf Standort der Tourist-Information unmittelbar am Hauptankunftsort
- ☹ Kein Hinweis zu Autovermietung/ Carsharing direkt am Hauptankunftsort ersichtlich
- 🙂 Leitsystem/ Wegweisung für Fußgänger (z.B. in die Innenstadt) unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Leitsystem/ Wegweisung für Radfahrer mit Entfernungsangabe (z.B. in die Innenstadt oder zu überregionalen Zielen) unmittelbar am Hauptankunftsort

[1] Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu "Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten, Gästeankünfte, Gästeübernachtungen - Jahressumme - regionale Tiefe: Gemeinden" für das Jahr 2019]

[2] Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu „Bevölkerung nach Geschlecht, Stichtag 31.12.2019, regionale Tiefe: Gemeinden]

2 l Angebote zur An- und Abreise

2a l An- und Abreise

☺ Bahnanschluss zur Anreise (DB, Regional/ S-Bahn)

☹ Keine Fernbushaltestelle im Umkreis von maximal 20 Kilometern vorhanden

2b l Überbrückung der „letzten Meile“

☺ Linienbushaltestelle zur Weiterfahrt unmittelbar am Hauptankunftsort

☺ Taxidienstleistungen stationär am Hauptankunftsort oder Hinweis (z.B. Telefonnummer)

☺ Autovermietung oder Carsharing Angebot am Hauptankunftsort

☹ Kein Fahrradverleih(-system) im Umkreis von 250 Metern vom Hauptankunftsort

☺ Umstieg zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel vom Hauptankunftsort stufenlos ohne große Umwege möglich

☺ Überdachte Fahrradabstellanlage mit Haltebügeln/ Rahmenhaltern für mindestens 10 Fahrräder am Hauptankunftsort

3 l Mobilität vor Ort

3a l Mobilitätsangebote im Ort

☹ Keine ergänzenden thematischen oder saisonalen Mobilitätsangebote (z.B. Wanderbus, Bikebus)

☺ Autovermietung oder Carsharing Angebot

☹ Kein Motorrad- bzw. Rollerverleih

3b l Services / Infrastrukturen zur Förderung der klimafreundlichen Mobilität

☺ Gäste-/ Kurkarte mit kostenloser Nutzung aller öffentlicher Verkehrsmittel im Ort sowie regional

☺ Ladestationen für Elektroautos im Ort

☺ Vermietung von E-Bikes oder Pedelecs im Ort

☹ Keine Vermietung von Fahrrädern (muskelkraftbetrieben) im Ort

☺ Verleih von Fahrrad-Zubehör oder Bereitstellung von Serviceleistungen für Räder (z.B. Reparatur) im Ort

☺ Fußgängerzone im Zentrum

☺ Radwegenetz im Ort

3c l Erreichbarkeit von Sehenswürdigkeiten

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Gradierbau“ mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☺ innerhalb von maximal 15 Minuten zu Fuß erreichbar

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Hambacher Schloss“ in der Umgebung mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☺ im Stundentakt oder kürzer

☺ insgesamt innerhalb von einer Stunde inklusive Fußweg erreichbar

☺ maximal ein Umstieg nötig

4 l Örtliche / Regionale Strategien zur Förderung nachhaltiger touristischer Mobilität

☹ Keine Erhebung von Informationen zur Anreiseart der Gäste
☺ Touristisches Mobilitätskonzept vorhanden

Sonstiges

Positiv aufgefallen ist außerdem:

- Gast wird unter „Anreise“ textlich auf umweltfreundlichen Urlaub aufmerksam gemacht (einleitender Satz "Durch unser umfangreiches Verkehrsnetz des ÖPNV und Carsharing-Autos sind Sie vor Ort mobil und können bequem und umweltfreundlich ohne eigenes Auto bei uns Urlaub machen")
- Gute Aufbereitung der Anreisemöglichkeiten zu Veranstaltungen (z.B. Limburger Sommer)
- Button "Spazieren und Verweilen" mit innerstädtischen Routen
- Umfangreiche Services für Radfahrer: umfangreiche Infos auch zu E-Ladestationen, Reparaturservice, Tourenportal, vor Ort abschließbare Radboxen, Automat mit Ersatzteilen für das Fahrrad und Schließfächer zum Akkuladen am Bahnhof

Empfehlungen (Stand 07.12.2022):

- Anreise-Button besser ins Hauptmenü oder unter Service integrieren als Quicklink am Seitenende zu unauffällig
- Carsharing wird unter "Anreise" explizit als Mobilitätsart genannt, dann aber seitenintern nicht verlinkt
- Bushaltestellen im Stadtplan ergänzen, Mobilitätsinfos in die Google-Maps-Karte der POIs aufnehmen
- Infostele mit Stadtplan und Wegweisern am Bahnhof zwar direkt vor dem Bahnhofsgebäude, auf dem Weg vom Gleis zum Busbahnhof jedoch nicht in Laufrichtung.

Cochem, Urlaubsregion Mosel **ADAC Urteil: mangelhaft**

Bundesland:	Rheinland-Pfalz
Touristische Ankünfte 2019[1]:	154.626
Anzahl Einwohner 2019[2]:	5.240
Untersuchter Haupt-Ankunftsort:	Bahnhof Cochem (Mosel)
Untersuchte touristische Website:	www.ferienland-cochem.de
Testtag Vor-Ort-Erhebung:	19.09.2022

Vergleichende Betrachtung ausgewählter Kriterien

1 l Information

1a l Informationen zur Mobilität ohne Auto auf der touristischen Website

😐 Informationen zur Anreise bestenfalls zwei Klicks von der Hauptseite entfernt

🙂 Informationen zur Anreise ohne Auto an erster Stelle genannt

☹ Keine Verlinkung zur Fahrplanauskunft der Bahn oder anderer überregionaler Anreisealternative

☹ Keine eigene Kategorie mit Informationen zur Barrierefreiheit

☹ Keine Informationen zur Barrierefreiheit in der regulären Rubrik "Sehenswürdigkeiten" bzw. nicht durchgängig

🙂 Fahrpläne von ÖPNV-Mobilitätsangeboten auf der Seite oder über Link auf Verkehrsverbund

☹ Keine Informationen zu mobilitätsbezogenen Vergünstigungen oder Gratisleistungen mit der Gäste-/Kurkarte

🙂 Touristische Übersichtskarte

🙂 Informationen zur Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

1b l Informationen am Hauptankunftsort

☹ Kein Ortsplan am Hauptankunftsort der zur weiteren Orientierung geeignet ist bzw. sehr schwer auffindbar

🙂 Infotafel mit Fahrplanübersicht für die Weiterfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

🙂 Hinweis zu Taxi (stationär oder Telefonnummer) unmittelbar am Hauptankunftsort

😐 Hinweis auf Standort der Tourist-Information in Sichtweite des Hauptankunftsortes oder in einzig logischer Laufrichtung

☹ Kein Leitsystem/ Wegweisung für Fußgänger zur Ortsmitte ab Hauptankunftsort ersichtlich

🙂 Leitsystem/ Wegweisung für Radfahrer mit Entfernungsangabe (z.B. in die Innenstadt oder zu überregionalen Zielen) unmittelbar am Hauptankunftsort

[1] Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu "Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten, Gästeankünfte, Gästeübernachtungen - Jahressumme - regionale Tiefe: Gemeinden" für das Jahr 2019]

[2] Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu „Bevölkerung nach Geschlecht, Stichtag 31.12.2019, regionale Tiefe: Gemeinden]

2 l Angebote zur An- und Abreise

2a l An- und Abreise

☺ Bahnanschluss zur Anreise (DB, Regional/ S-Bahn)

☹ Keine Fernbushaltestelle im Umkreis von maximal 20 Kilometern vorhanden

2b l Überbrückung der „letzten Meile“

☺ Linienbushaltestelle zur Weiterfahrt unmittelbar am Hauptankunftsort

☺ Taxidienstleistungen stationär am Hauptankunftsort oder Hinweis (z.B. Telefonnummer)

☹ Kein Fahrradverleih(-system) im Umkreis von 250 Metern vom Hauptankunftsort

☺ Umstieg zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel vom Hauptankunftsort stufenlos ohne große Umwege möglich

☺ Überdachte Fahrradabstellanlage mit Haltebügeln/ Rahmenhaltern für mindestens 10 Fahrräder am Hauptankunftsort

3 l Mobilität vor Ort

3a l Mobilitätsangebote im Ort

☺ Zusätzliche thematische oder saisonale Mobilitätsangebote, und zwar: Kleinbahn Mosel-Wein-Express, RadBus Eifel-Mosel, Reichsburg-Shuttle

☹ Keine Autovermietung oder Carsharing Angebot

3b l Services / Infrastrukturen zur Förderung der klimafreundlichen Mobilität

☺ Gäste-/ Kurkarte mit kostenloser Nutzung aller öffentlicher Verkehrsmittel im Ort sowie regional

☺ Ladestationen für Elektroautos im Ort

☺ E-Roller- bzw. Motorrad-Verleih

☺ Vermietung von E-Bikes oder Pedelecs im Ort

☺ Verleih von Fahrrad-Zubehör oder Bereitstellung von Serviceleistungen für Räder (z.B. Reparatur) im Ort

☺ Fußgängerzone im Zentrum

☺ Radwegenetz im Ort

3c l Erreichbarkeit von Sehenswürdigkeiten

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Reichsburg Cochem“ mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☺ im Halbstundentakt oder kürzer

☺ insgesamt innerhalb von 30 Minuten inklusive Fußweg erreichbar

☺ ohne Umstieg

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Burg Eltz“ in der Umgebung mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☺ im Stundentakt oder kürzer

☺ insgesamt innerhalb von einer Stunde inklusive Fußweg erreichbar

🙂 maximal ein Umstieg nötig

4 l Örtliche / Regionale Strategien zur Förderung nachhaltiger touristischer Mobilität

☹ Keine Erhebung von Informationen zur Anreiseart der Gäste
☹ Kein touristisches Mobilitätskonzept vorhanden

Sonstiges

Positiv aufgefallen ist außerdem:

- Mobilitätsinformationen (Bahnhöfe, ausgewählte Bahnhöfe) sind in der Infrastrukturdatenbank als „Mobilität & Verkehr“ filterbar

Empfehlungen (Stand 07.12.2022):

- Informationen zu Anreisemöglichkeiten als Subkategorie von Service (statt in Presse > Daten und Fakten“) ansiedeln, um die Auffindbarkeit zu gewährleisten
- Informationen zur Mobilität vor Ort an einer Stelle auf der Website bündeln und auf touristische ÖPNV-Angebote hinweisen (VRM-Gästeticket, RadBus, Reichsburg-Shuttle, weiterführende Infos zum Mosel-Wein-Express) – Angebote auf der eigenen Seite in der Infrastrukturdatenbank sichtbar machen
- Informationen zur Barrierefreiheit (z.B. barrierefreie Toiletten) in einer Kategorie bündeln und für Sehenswürdigkeiten direkt bei deren Beschreibung zur Verfügung stellen

Oberwiesenthal, Urlaubsregion: Erzgebirge **ADAC Urteil: Sehr mangelhaft***

Bundesland:	Sachsen
Touristische Ankünfte 2019[1]:	179.167
Anzahl Einwohner 2019[2]:	2.078
Untersuchter Haupt-Ankunftsort:	Am Bahnhof, Oberwiesenthal
Untersuchte touristische Website:	www.oberwiesenthal.de
Testtag Vor-Ort-Erhebung:	07.09.2022

Vergleichende Betrachtung ausgewählter Kriterien

1 l Information

1a l Informationen zur Mobilität ohne Auto auf der touristischen Website

😐 Informationen zur Anreise bestenfalls zwei Klicks von der Hauptseite entfernt
😐 Informationen zur Anreise ohne Auto vorhanden, jedoch nicht an erster Stelle
☹ Keine Verlinkung zur Fahrplanauskunft der Bahn oder anderer überregionaler Anreisealternative
☹ Keine eigene Kategorie mit Informationen zur Barrierefreiheit
☹ Keine Informationen zur Barrierefreiheit in der regulären Rubrik "Sehenswürdigkeiten" bzw. nicht durchgängig
🙂 Fahrpläne von ÖPNV-Mobilitätsangeboten auf der Seite oder über Link auf Verkehrsverbund
🙂 Touristische Übersichtskarte
☹ Keine Informationen zur Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

1b l Informationen am Hauptankunftsort

🙂 Ortsplan zur weiteren Orientierung unmittelbar am Hauptankunftsort
🙂 Infotafel mit Fahrplanübersicht für die Weiterfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
☹ Kein Hinweis zu Taxi (stationär oder Telefonnummer) direkt am Hauptankunftsort ersichtlich
😐 Hinweis auf Standort der Tourist-Information in Sichtweite des Hauptankunftsortes oder in einzig logischer Laufrichtung
🙂 Leitsystem/ Wegweisung für Fußgänger (z.B. in die Innenstadt) unmittelbar am Hauptankunftsort
🙂 Leitsystem/ Wegweisung für Radfahrer mit Entfernungsangabe (z.B. in die Innenstadt oder zu überregionalen Zielen) unmittelbar am Hauptankunftsort

2 l Angebote zur An- und Abreise

2a l An- und Abreise

😐 Kein Bahnanschluss der Deutschen Bahn, aber sonstiger Bahnanschluss (Fichtelbergbahn)

1 Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu "Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten, Gästeankünfte, Gästeübernachtungen - Jahressumme - regionale Tiefe: Gemeinden" für das Jahr 2019]

2 Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu „Bevölkerung nach Geschlecht, Stichtag 31.12.2019, regionale Tiefe: Gemeinden]

* Bessere Note knapp verpasst (um weniger als 1 Prozent der möglichen Punkte)

☹ Keine Fernbushaltestelle im Umkreis von maximal 20 Kilometern vorhanden

2b l Überbrückung der „letzten Meile“

☺ Linienbushaltestelle zur Weiterfahrt unmittelbar am Hauptankunftsort

☹ Kein Hinweis auf Taxidienstleistungen am Hauptankunftsort ersichtlich

☹ Keine Autovermietung oder Carsharing Angebot im Umkreis von maximal 250 Metern vom Hauptankunftsort

☹ Kein Fahrradverleih(-system) im Umkreis von 250 Metern vom Hauptankunftsort

☺ Umstieg zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel vom Hauptankunftsort stufenlos ohne große Umwege möglich

☹ Keine überdachte Fahrradabstellanlage mit Haltebügeln/ Rahmenhaltern für mindestens 10 Fahrräder am Hauptankunftsort

3 l Mobilität vor Ort

3a l Mobilitätsangebote im Ort

☹ Keine ergänzenden thematischen oder saisonalen Mobilitätsangebote (z.B. Wanderbus, Bikebus)

☹ Keine Autovermietung oder Carsharing Angebot

☹ Kein Motorrad- bzw. Rollerverleih

3b l Services / Infrastrukturen zur Förderung der klimafreundlichen Mobilität

☹ Keine Gäste-/ Kurkarte mit kostenloser oder vergünstigter Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln

☺ Ladestationen für Elektroautos im Ort

☺ Vermietung von E-Bikes oder Pedelecs im Ort

☺ Verleih von Fahrrad-Zubehör oder Bereitstellung von Serviceleistungen für Räder (z.B. Reparatur) im Ort

☹ Keine Fußgängerzone im Zentrum

☺ Radwegenetz im Ort

3c l Erreichbarkeit von Sehenswürdigkeiten

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Fichtelberg“ mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☺ Talstation der Fichtelbergbahn innerhalb von maximal 15 Minuten zu Fuß erreichbar

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Annaberg-Buchholz“ in der Umgebung mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☹ in längerer Taktung als stündlich

☺ insgesamt innerhalb von einer Stunde inklusive Fußweg erreichbar

☺ maximal ein Umstieg nötig

4 l Örtliche / Regionale Strategien zur Förderung nachhaltiger touristischer Mobilität

☹ Keine Erhebung von Informationen zur Anreiseart der Gäste

☹ Kein touristisches Mobilitätskonzept vorhanden

Sonstiges

Positiv aufgefallen ist außerdem:

- E-Tuk-Touren als Angebot der klimafreundlichen Mobilität vor Ort
- Stadtplan auf der Website mit filterbarem Karteninhalt (z.B. "Verkehr" und "Sehenswürdigkeiten") zeigt Bushaltestellen mit Namen, tw. mit dort verkehrenden Busliniennummern (bis in nähere Umgebung reichend)
- Tourenportal (Outdoor Active) auf der Website mit 2 Wandertourenvorschlägen, die zuvor als "mit Bahn und Bus erreichbar" gefiltert werden können

Empfehlungen (Stand 07.12.2022):

- Anreise-Informationen auf der Website besser bei „Gästeservice“ statt bei „Stadtportrait“ ansiedeln, um die Auffindbarkeit zu verbessern
- Auch wenn kein Bahnhof mit überregionaler Anbindung vor Ort ist, kann dies in den Anreise-Informationen auf der Website erwähnt werden und ggf. Tipps zur Anreise über den nächstgelegenen Bahnhof gegeben werden
- Informationen zur Barrierefreiheit auf der Website zur Vorabinformation zur Verfügung stellen

Wernigerode, Urlaubsregion: Harz **ADAC Urteil: Gut***

Bundesland:	Sachsen-Anhalt
Touristische Ankünfte 2019[1]:	374.655
Anzahl Einwohner 2019[2]:	32.534
Untersuchter Haupt-Ankunftsort:	Wernigerode Hauptbahnhof
Untersuchte touristische Website:	www.wernigerode-tourismus.de
Testtag Vor-Ort-Erhebung:	05.09.2022

Vergleichende Betrachtung ausgewählter Kriterien

1 l Information

1a l Informationen zur Mobilität ohne Auto auf der touristischen Website

- 🙂 Informationen zur Anreise bzw. Anreise-Button direkt auf der Hauptseite oder maximal 1 Klick entfernt
- 😐 Informationen zur Anreise ohne Auto vorhanden, jedoch nicht an erster Stelle
- 😐 Link zur Fahrplanauskunft der Bahn vorhanden, jedoch ohne voreingegebenen Zielort
- 🙂 Informationen zur Barrierefreiheit von Sehenswürdigkeiten
- 🙂 Fahrpläne von ÖPNV-Mobilitätsangeboten auf der Seite oder über Link auf Verkehrsverbund
- 🙂 Informationen zu Autovermietung(en) oder Carsharing Anbietern vor Ort
- 🙂 Informationen zu mobilitätsbezogenen Vergünstigungen oder Gratisleistungen mit der Gäste-/Kurkarte
- 🙂 Touristische Übersichtskarte
- 🙂 Informationen zur Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

1b l Informationen am Hauptankunftsort

- 🙂 Ortsplan zur weiteren Orientierung unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Infotafel mit Fahrplanübersicht für die Weiterfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- 🙂 Elektronische Anzeige mit Übersicht der nächsten Abfahrten aller weiterführenden Verkehrsmittel (z.B. Busse)
- 🙂 Hinweis zu Taxi (stationär oder Telefonnummer) unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Hinweis auf Standort der Tourist-Information unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Leitsystem/ Wegweisung für Fußgänger (z.B. in die Innenstadt) unmittelbar am Hauptankunftsort
- 😐 Leitsystem/ Wegweisung für Radfahrer mit Entfernungsangabe (z.B. in die Innenstadt oder zu überregionalen Zielen) in Sichtweite des Hauptankunftsortes oder in einzig logischer Fahrtrichtung

---

1 Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu "Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten, Gästeankünfte, Gästeübernachtungen - Jahressumme - regionale Tiefe: Gemeinden" für das Jahr 2019]

2 Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu „Bevölkerung nach Geschlecht, Stichtag 31.12.2019, regionale Tiefe: Gemeinden]

* Bessere Note knapp verpasst (um weniger als 1 Prozent der möglichen Punkte)

2 l Angebote zur An- und Abreise

2a l An- und Abreise

🙂 Bahnanschluss zur Anreise (DB, Regional/ S-Bahn)

🙂 Fernbushaltestelle im Ort

2b l Überbrückung der „letzten Meile“

🙂 Linienbushaltestelle zur Weiterfahrt unmittelbar am Hauptankunftsort

🙂 Taxidienstleistungen stationär am Hauptankunftsort oder Hinweis (z.B. Telefonnummer)

☹ Keine Autovermietung oder Carsharing Angebot im Umkreis von maximal 250 Metern vom Hauptankunftsort

🙂 Fahrradverleih(-system) am Hauptankunftsort

🙂 Umstieg zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel vom Hauptankunftsort stufenlos ohne große Umwege möglich

🙂 Überdachte Fahrradabstellanlage mit Haltebügeln/ Rahmenhaltern für mindestens 10 Fahrräder am Hauptankunftsort

3 l Mobilität vor Ort

3a l Mobilitätsangebote im Ort

🙂 Zusätzliche thematische oder saisonale Mobilitätsangebote, und zwar: Kleinbahnen zum Schloss, Ilsetaler (saisonale Buslinie 274), Schweizer Alpenbus

🙂 Motorrad- bzw. Rollerverleih

3b l Services / Infrastrukturen zur Förderung der klimafreundlichen Mobilität

😐 Gäste-/ Kurkarte mit teilweise kostenloser oder vergünstigter Nutzung mindestens der örtlichen öffentlichen Verkehrsmittel

🙂 Einsatz von klimafreundlichen Antrieben im Fuhrpark des öffentlichen Nahverkehrs, und zwar: Bio-Erdgasbusse

🙂 Autovermietung oder Carsharing Angebot mit Elektro- oder Hybridfahrzeugen im Ort (1 E-Auto im Carsharing)

🙂 Ladestationen für Elektroautos im Ort

🙂 Vermietung von E-Bikes oder Pedelecs im Ort

🙂 Verleih von Fahrrad-Zubehör oder Bereitstellung von Serviceleistungen für Räder (z.B. Reparatur) im Ort

🙂 Fußgängerzone im Zentrum

🙂 Radwegenetz im Ort

3c l Erreichbarkeit von Sehenswürdigkeiten

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Schloss Wernigerode“ mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

🙂 im Halbstundentakt oder kürzer

🙂 insgesamt innerhalb von 30 Minuten inklusive Fußweg erreichbar

🙂 ohne Umstieg

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Brocken“ in der Umgebung mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

🙂 Brockenbahn-Haltestelle direkt am Bahnhof

4 l Örtliche / Regionale Strategien zur Förderung nachhaltiger touristischer Mobilität

🙂 Erhebung von Informationen über die Anreiseart der Gäste

🙂 Touristisches Mobilitätskonzept vorhanden

Sonstiges

Positiv aufgefallen ist außerdem:

- Gute Online-Kommunikation zu den Gästekarten-Vorteilen: HATIX mit kostenfreier Nutzung des öffentlichen Busnahverkehrs, buchbare Karte HarzCard mit freiem Eintritt in Freizeiteinrichtungen und tw. Schmalspurbahn-Nutzung
- Extra Web-Subseite „Tipps für einen nachhaltigen Urlaub“ inkl. zusammengefasster Infos zur nachhaltigen Mobilität
- Ausführliche Online-Darstellung der Möglichkeiten der Mobilität vor Ort inkl. Sehenswertem entlang der Busstrecken als Ausflugsempfehlung und inkl. komfortabler Verlinkung der Fahrpläne der einzelnen Mobilitätsangebote
- Erlebnismobilitätsangebot der Harzer Schmalspurbahn auf den Brocken mit Start in Wernigerode
- E-Bike Box ("E-MTB-Verleih") und Fahrradboxen direkt am Bahnhof
- Extra überdachter Weg vom Bahnhof zum Busbahnhof

Empfehlungen (Stand 07.12.2022):

- Online-Informationen zur Barrierefreiheit auf eigener Seite besser auffindbar machen, z.B. über einen Link zu www.barrierefrei-im-harz.de (der leider nur in der Download-Broschüre zur Barrierefreiheit zu finden ist; Informationen über den „Reisen für alle“-Button in der Kategorie „Unternehmen“ sehr schwer auffindbar)

Westerland (Sylt), Urlaubsregion Insel Sylt **ADAC Urteil: Sehr gut**

Bundesland:	Schleswig-Holstein
Touristische Ankünfte 2019[1]:	497.406
Anzahl Einwohner 2019[2]:	13.689
Untersuchter Haupt-Ankunftsort:	Bahnhof Westerland (Sylt)
Untersuchte touristische Website:	www.sylt.de
Testtag Vor-Ort-Erhebung:	09.09.2022

Vergleichende Betrachtung ausgewählter Kriterien

1 l Information

1a l Informationen zur Mobilität ohne Auto auf der touristischen Website

- 🙂 Informationen zur Anreise bzw. Anreise-Button direkt auf der Hauptseite oder maximal 1 Klick entfernt
- 🙂 Informationen zur Anreise ohne Auto an erster Stelle genannt
- 🙂 Fahrplanauskunft der Bahn direkt auf der Seite eingebettet, oder Link zur Fahrplanauskunft der Bahn mit bereits eingegebenem Zielort
- 🙂 Information über Emissionsbelastung je nach Anreise oder Hinweis auf Kompensations-möglichkeiten
- 🙂 Eigene Kategorie zum Thema Barrierefreiheit
- ☹ Keine Informationen zur Barrierefreiheit in der regulären Rubrik "Sehenswürdigkeiten" bzw. nicht durchgängig
- 🙂 Fahrpläne von ÖPNV-Mobilitätsangeboten auf der Seite oder über Link auf Verkehrsverbund
- 🙂 Informationen zu Autovermietung(en) oder Carsharing Anbietern vor Ort
- 🙂 Informationen zu mobilitätsbezogenen Vergünstigungen oder Gratisleistungen mit der Gäste-/Kurkarte
- 🙂 Touristische Übersichtskarte
- 🙂 Informationen zur Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

1b l Informationen am Hauptankunftsort

- 🙂 Ortsplan zur weiteren Orientierung unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Infotafel mit Fahrplanübersicht für die Weiterfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- 🙂 Elektronische Anzeige mit Übersicht der nächsten Abfahrten aller weiterführenden Verkehrsmittel (z.B. Busse)
- 🙂 Hinweis zu Taxi (stationär oder Telefonnummer) unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Hinweis auf Standort der Tourist-Information unmittelbar am Hauptankunftsort
- 🙂 Hinweis zu Autovermietung/ Carsharing unmittelbar am Hauptankunftsort

---

1 Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu "Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten, Gästeankünfte, Gästeübernachtungen - Jahressumme - regionale Tiefe: Gemeinden" für das Jahr 2019]

2 Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu „Bevölkerung nach Geschlecht, Stichtag 31.12.2019, regionale Tiefe: Gemeinden]

☺ Leitsystem/ Wegweisung für Fußgänger (z.B. in die Innenstadt) unmittelbar am Hauptankunftsort

☺ Leitsystem/ Wegweisung für Radfahrer mit Entfernungsangabe (z.B. in die Innenstadt oder zu überregionalen Zielen) unmittelbar am Hauptankunftsort

2 l Angebote zur An- und Abreise

2a l An- und Abreise

☺ Bahnanschluss zur Anreise (DB, Regional/ S-Bahn)

☹ Keine Fernbushaltestelle im Umkreis von maximal 20 Kilometern vorhanden

2b l Überbrückung der „letzten Meile“

☺ Linienbushaltestelle zur Weiterfahrt unmittelbar am Hauptankunftsort

☺ Taxidienstleistungen stationär am Hauptankunftsort oder Hinweis (z.B. Telefonnummer)

☺ Autovermietung oder Carsharing Angebot am Hauptankunftsort

☺ Fahrradverleih(-system) am Hauptankunftsort

☺ Umstieg zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel vom Hauptankunftsort stufenlos ohne große Umwege möglich

☺ Überdachte Fahrradabstellanlage mit Haltebügeln/ Rahmenhaltern für mindestens 10 Fahrräder am Hauptankunftsort

3 l Mobilität vor Ort

3a l Mobilitätsangebote im Ort

☹ Keine ergänzenden thematischen oder saisonalen Mobilitätsangebote (z.B. Wanderbus, Bikebus)

3b l Services / Infrastrukturen zur Förderung der klimafreundlichen Mobilität

😐 Gäste-/ Kurkarte mit teilweise kostenloser oder vergünstigter Nutzung mindestens der örtlichen öffentlichen Verkehrsmittel

☺ Einsatz von elektrischen oder solar betriebenen Fahrzeugen im Fuhrpark des öffentlichen Nahverkehrs

☺ Autovermietung oder Carsharing-Angebot mit Elektro- oder Hybridfahrzeugen im Ort

☺ Ladestationen für Elektroautos im Ort

☺ E-Scooter Verleih

☺ E-Roller- bzw. Motorrad-Verleih

☺ Vermietung von E-Bikes oder Pedelecs im Ort

☺ Verleih von Fahrrad-Zubehör oder Bereitstellung von Serviceleistungen für Räder (z.B. Reparatur) im Ort

☺ Fußgängerzone im Zentrum

☺ Radwegenetz im Ort

3c l Erreichbarkeit von Sehenswürdigkeiten

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Westerland Zentrum“ mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☺ innerhalb von maximal 15 Minuten zu Fuß erreichbar

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Keitum, Sylt Museum“ in der Umgebung mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

🙂 im Stundentakt oder kürzer

🙂 insgesamt innerhalb von einer Stunde inklusive Fußweg erreichbar

🙂 maximal ein Umstieg nötig

4 l Örtliche / Regionale Strategien zur Förderung nachhaltiger touristischer Mobilität

☹ Keine Erhebung von Informationen zur Anreiseart der Gäste

☹ Kein touristisches Mobilitätskonzept vorhanden

Sonstiges

Positiv aufgefallen ist außerdem:

- Ridepooling-Angebot SyltRIDE zur Verbesserung und Flexibilisierung der Mobilität vor Ort
- Angebot der Mitfahrerbänke
- Information zur Überbrückung der letzten Meile auf der Website gegeben („Wie komme ich vom Bahnhof zur Unterkunft?“)
- Website-Informationen zu Erkundungen zu Fuß
- Website-Übersichtskarte mit eingezeichneten Bushaltestellen und Einzel-Tourenkarten, interaktive Karte zeigt Bushaltestelle nahe dem Routenverlauf an und Anreise-Info mit ÖPNV
- Sehr gute kartografische und animierte Aufbereitung der Anreisearten und Überblick aller Anreisearten inkl. FAQs und Informationen zur Auslastung
- Motivierende Online-Kommunikation zum Verzicht auf das Auto im Urlaub ("5 Gründe, warum sich die Anreise ohne Auto lohnen könnte.") und Hinweis auf Emissionseinsparung beim DB Sylt Shuttle
- Kategorie im Website-Hauptmenü "Sylturlaub ist barrierefrei": sehr gute Differenzierung nach "Anreise ohne Hindernisse" und "Mobil vor Ort trotz Handicap"
- Umfangreiches e-Angebot bei Mobilität vor Ort: E-Roller, E-Motor-Roller, E-Scooter, E-Bikes und E-Lastenräder
- Möglichkeit der Online-Reservierung von E-Autos direkt auf der eigenen Website
- Aktuelle Mobilitätsinformationen online: Temporäre Radweg-Sperrung direkt unter Radverleih-Infos angegeben
- Pilotprojekt zur Gästekarte inkl. kostenfreier ÖPNV-Nutzung „SyltGo Mobility Partner“
- Eigene, sehr umfangreiche Rubrik zum Thema Nachhaltigkeit
- Vermietung von Strand- und Baderollstühlen in Westerland

Empfehlungen (Stand 07.12.2022):

- Elektronische Haltestelleninformation mit Übersicht der nächsten Abfahrten aller Linien zusätzlich am Busbahnhof installieren
- Informationen am Bahnhof Westerland besser strukturieren (Reduzierung auf das Wesentliche, Unterscheidung zwischen Werbung und Information offensichtlicher machen)
- Gepäckfächer am Bahnhof auf Schließfähigkeit prüfen (Funktionstüchtigkeit teilweise durch Rost beeinträchtigt)
- Zustand der Informationstafeln am Bahnhof prüfen
- Überdachte Rad-Abstellanlagen ausschließlich hinter dem Busbahnhof – ggf. alternative überdachte Abstellanlagen in Sichtweite des Bahnhofs einrichten, um bessere Einsehbarkeit zu gewährleisten
- SVG-Kombitickets für ÖPNV und Attraktionen online auf der Subseite der Sehenswürdigkeiten oder unter Mobilität vor Ort kommunizieren

Oberhof, Urlaubsregion: Thüringer Wald **ADAC Urteil: mangelhaft**

Bundesland:	Thüringen
Touristische Ankünfte 2019[1]:	148.782
Anzahl Einwohner 2019[2]:	1.650
Untersuchter Haupt-Ankunftsort:	Busbahnhof, Oberhof
Untersuchte touristische Website:	www.oberhof.de
Testtag Vor-Ort-Erhebung:	08.09.2022

Vergleichende Betrachtung ausgewählter Kriterien

1 l Information

1a l Informationen zur Mobilität ohne Auto auf der touristischen Website

- 🙂 Informationen zur Anreise bzw. Anreise-Button direkt auf der Hauptseite oder maximal 1 Klick entfernt
- 😐 Informationen zur Anreise ohne Auto vorhanden, jedoch nicht an erster Stelle
- 🙂 Fahrplanauskunft der Bahn direkt auf der Seite eingebettet, oder Link zur Fahrplanauskunft der Bahn mit bereits eingegebenem Zielort
- ☹ Keine eigene Kategorie mit Informationen zur Barrierefreiheit
- ☹ Keine Informationen zur Barrierefreiheit in der regulären Rubrik "Sehenswürdigkeiten" bzw. nicht durchgängig
- 🙂 Fahrpläne von ÖPNV-Mobilitätsangeboten auf der Seite oder über Link auf Verkehrsverbund
- 🙂 Informationen zu Autovermietung(en) oder Carsharing Anbietern vor Ort
- 🙂 Informationen zu mobilitätsbezogenen Vergünstigungen oder Gratisleistungen mit der Gäste-/Kurkarte
- 🙂 Touristische Übersichtskarte
- 🙂 Informationen zur Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

1b l Informationen am Hauptankunftsort

- ☹ Kein Ortsplan am Hauptankunftsort der zur weiteren Orientierung geeignet ist bzw. sehr schwer auffindbar
- 🙂 Infotafel mit Fahrplanübersicht für die Weiterfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- ☹ Kein Hinweis zu Taxi (stationär oder Telefonnummer) direkt am Hauptankunftsort ersichtlich
- ☹ Kein Hinweis auf Standort der Tourist-Information direkt am Hauptankunftsort ersichtlich
- ☹ Kein Leitsystem/ Wegweisung für Fußgänger zur Ortsmitte ab Hauptankunftsort ersichtlich
- ☹ Kein Leitsystem/ Wegweisung für Radfahrer mit Entfernungsangabe (z.B. in die Innenstadt oder zu überregionalen Zielen) ab Hauptankunftsort ersichtlich

1 Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu "Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten, Gästeankünfte, Gästeübernachtungen - Jahressumme - regionale Tiefe: Gemeinden" für das Jahr 2019]

2 Quelle: Statistische Ämter des Landes und des Bundes, www.regionalstatistik.de [Werteabruf zu „Bevölkerung nach Geschlecht, Stichtag 31.12.2019, regionale Tiefe: Gemeinden]

2 l Angebote zur An- und Abreise

2a l An- und Abreise

☹ Kein Bahnanschluss zur Anreise (DB, Regional/ S-Bahn)

😐 Fernbushaltestelle im Umkreis von maximal 20 Kilometern

2b l Überbrückung der „letzten Meile“

🙂 Linienbushaltestelle zur Weiterfahrt unmittelbar am Hauptankunftsort

☹ Kein Hinweis auf Taxidienstleistungen am Hauptankunftsort ersichtlich

☹ Keine Autovermietung oder Carsharing Angebot im Umkreis von maximal 250 Metern vom Hauptankunftsort

🙂 Fahrradverleih(-system) am Hauptankunftsort

🙂 Umstieg zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel vom Hauptankunftsort stufenlos ohne große Umwege möglich

☹ Keine überdachte Fahrradabstellanlage mit Haltebügeln/ Rahmenhaltern für mindestens 10 Fahrräder am Hauptankunftsort

3 l Mobilität vor Ort

3a l Mobilitätsangebote im Ort

☹ Keine ergänzenden thematischen oder saisonalen Mobilitätsangebote (z.B. eigens deklarierter Wanderbus, Bikebus)

☹ Kein Motorrad- bzw. Rollerverleih

3b l Services / Infrastrukturen zur Förderung der klimafreundlichen Mobilität

😐 Gäste-/ Kurkarte mit teilweise kostenloser oder vergünstigter Nutzung mindestens der örtlichen öffentlichen Verkehrsmittel

🙂 Autovermietung oder Carsharing Angebot mit Elektro- oder Hybridfahrzeugen im Ort

🙂 Ladestationen für Elektroautos im Ort

🙂 Vermietung von E-Bikes oder Pedelecs im Ort

🙂 Verleih von Fahrrad-Zubehör oder Bereitstellung von Serviceleistungen für Räder (z.B. Reparatur) im Ort

🙂 Fußgängerzone im Zentrum

☹ Kein Radwegenetz im Ort

3c l Erreichbarkeit von Sehenswürdigkeiten

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Sportstätte Gästebob“ mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☹ in längerer Taktung als Halbstundentakt

🙂 insgesamt innerhalb von 30 Minuten inklusive Fußweg erreichbar

🙂 ohne Umstieg

Erreichbarkeit des beliebten Ausflugsziels „Rennsteiggarten“ in der Umgebung mit öffentlichen Verkehrsmitteln (geprüft vom Hauptankunftsort am 27. August 2022 zwischen 10 und 12 Uhr):

☹ in längerer Taktung als stündlich

🙂 insgesamt innerhalb von einer Stunde inklusive Fußweg erreichbar

🙂 maximal ein Umstieg nötig

4 l Örtliche / Regionale Strategien zur Förderung nachhaltiger touristischer Mobilität

☹ Keine Erhebung von Informationen zur Anreiseart der Gäste

☹ Kein touristisches Mobilitätskonzept vorhanden

Sonstiges

Positiv aufgefallen ist außerdem:

- Informationen zu Erreichbarkeit umfassend und übersichtlich auf der Website präsentiert
- Informationen zur Erreichbarkeit der POIs auf der Website sehr gut eingepflegt

Empfehlungen (Stand 07.12.2022):

- im pdf Winter-Stadtplan, der auf der Website zum Download zur Verfügung steht, auch eine Legende inkludieren
- Ankunftsqualität an der Haltestelle Bahnhof steigern, z.B. Informationen zur Verfügung stellen (Infotafel mit Ortsplan, Leitsysteme, Hinweis auf TI) installieren, um eine erste Orientierung zu ermöglichen
- Informationen zur Barrierefreiheit auf der Website zur Vorabinformation zur Verfügung stellen

Anmerkungen:

- Nach Ende der Testphase wurde die Flixbus-Haltestelle in Zella-Mehlis aufgelöst